

# Schwalbacher Zeitung



52. Jahrgang Nr. 5 • 30. Januar 2025 • Herausgegeben von Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel

**GESUCHE**  
 Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's  
 Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.  
 adler-immobilien.de | 06196 560 960  
**ADLER IMMOBILIEN**  
 HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.

## Hoffnung für die Schwalbacher Tafel auf einen neuen Laden



Eine Spende über 650 Euro übergaben die Vorsitzende des Seniorenbeirats, Monika Schwarz (links) und Manfred Rothhaus an die Leiterin der Schwalbacher Tafel, Judith Grafe. Das städtische Gremium spendet damit die Erlöse der Stände an Altstadtfest und Weihnachtsmarkt sowie der beiden Grillnachmittage im vergangenen Sommer. Für die Schwalbacher Tafel gibt es indes Hoffnung auf einen neuen Laden in Schwalbach. Wo der Taffelladen ab Juli unterkommen könnte, lesen Sie auf Seite 2. Foto: Stadt Schwalbach

## Henel & Bursch

**Kunst-Sachverständige**  
 kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.  
 Tel. 0611/58 25 204  
[www.kunsthandel-bursch.de](http://www.kunsthandel-bursch.de)

Stadt Schwalbach am Taunus  
**Frisches vom Markt**  
 am Dienstag in Alt-Schwalbach  
 • Tiroler Spezialitäten • Obst und Gemüse • Feinkost •  
 Parkplatz Pfingstbrunnenstraße  
 von 8.30 Uhr bis zum Mittag  
 am Freitag auf dem Marktplatz  
 von 7.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet

## Wieder Verkehrstag Ost

Schwalbach (sz). Am Mittwoch vergangener Woche wurden anlässlich des „Verkehrstags Ost“ an verschiedenen Orten im östlichen Main-Taunus-Kreis Verkehrskontrollen durchgeführt. Dazu arbeiteten wieder Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Ordnungsämter aus Eschborn, Sulzbach, Bad Soden und Schwalbach sowie die Polizeistation Eschborn zusammen. Zwischen 7 und 15 Uhr wurde abwechselnd in jeder Kommune je eine stationäre Verkehrskontrolle durchgeführt. Der Schwerpunkt lag nach Angaben der Polizei auf Gurt- und Handyverstößen. Insgesamt stellten die Kontrollkräfte an diesem Tag zahlreiche Verkehrsverstöße und Fahrzeugmängel fest, darunter auch 14 Handy- und 8 Gurtverstöße. Auch war eine Person ohne Fahrerlaubnis in einem Fahrzeug unterwegs.

## Zu wenig Umsatz bei „KiK“

Schwalbach (MS). Ziemlich überraschend hat der Textildiscounter „KiK“ Mitte Januar seine Filiale in Schwalbach geschlossen. Arbeiter räumten in den vergangenen beiden Wochen eine der größten Ladenflächen am Marktplatz komplett leer. Doch ein Nachmieter ist bereits gefunden. Für das Limes-Einkaufszentrum und den Marktplatz hatte „KiK“ eine besondere Bedeutung. Doch obwohl die Filiale nur eines von zwei Bekleidungsgeschäften in Schwalbach war, liefen die Umsätze wohl nicht so gut. „Die Filiale schließt aus wirtschaftlichen Gründen“, erklärt die „KiK“-Zentrale auf Anfrage der Schwalbacher Zeitung. „KiK“ optimiere sein Filialnetz ständig, wie es bei allen größeren Handelsunternehmen Routine ist. Dazu gehöre auch, dass Standorte regelmäßig auf ihre Wirtschaftlichkeit geprüft werden. Insgesamt bleibe „KiK“ aber auf Wachstumskurs. Die nächste Filiale des Textildiscounters befindet sich in Frankfurt-Höchst. Seit der Schließung wird in Schwalbach ge-

rätselt, was den nun auf der mehr als 700 Quadratmeter großen Verkaufsfläche passieren wird. Bei Facebook schossen allerlei Gerüchte ins Kraut. Recht hatte aber nur einige wenige. Richtig ist nach Angaben der SPACT GmbH, die das Limes-Einkaufszentrum verwaltet, dass der Non-Food-Discounter „Tedi“ nach einer mehrmonatigen Umbauphase in den Räumlichkeiten eine Filiale „der neuesten Generation“ eröffnen wird. Ob die bisherige „Tedi“-Filiale im Fachmarktzentrum „Seerose“ zusätzlich bestehen bleibt, ist nicht bekannt. Mancher hätte sich für Schwalbach eine andere Lösung gewünscht. Ein User bei Facebook etwa schreibt: „Schade, ehrlich gesagt. Die Wooli ist doch schon da. Wozu zwei Geschäfte mit fast identischem Angebot und Preisen nebeneinander gut sein sollen, werden wir wohl nie herausfinden. Eine andere Art von Geschäft könnte den Marktplatz sicher attraktiver machen, auch für Leute von außerhalb Schwalbachs.“



Gähnende Leere herrscht zurzeit in der bisherigen „KiK“-Filiale am Schwalbacher Marktplatz. Mitte Januar schloss der Textildiscounter aus wirtschaftlichen Gründen. Foto: Schlosser

HÖRSYSTEME **stoffers**  
 „Wir hätten rechts fahren müssen“  
 „Hast du nicht links gesagt?“  
 Hören Sie denn wirklich noch alles gut?  
 Besuchen Sie uns in Bad Soden, Königstein, Hofheim oder Kelkheim  
  
[www.hoerakustik-stoffers.de](http://www.hoerakustik-stoffers.de)  
[hofheim@hoerakustik-stoffers.de](mailto:hofheim@hoerakustik-stoffers.de)

PHORMS FRANKFURT TAUNUS  
  
 OPEN DAY  
 15.02.2025 von 11–14 Uhr  
**READY, STEADY, SCHOOL!**  
 Lernen mit Freude – ganztägig betreut mit spannendem Früh- und Nachmittagsprogramm!  
[frankfurt.phorms.de](http://frankfurt.phorms.de)  
 Phorms Campus in Steinbach/Taunus  
 Kita · Grundschule mit Eingangsstufe · Gymnasium

**Ihre Spende hilft kranken Kindern!**  
  
 Bitte online spenden unter:  
[www.kinder-bethel.de](http://www.kinder-bethel.de)





Anlässlich des Deutsch-Französischen Tags hatte der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Avrillé Mitte Januar zu einer Veranstaltung ins Bürgerhaus eingeladen. Foto: Bär

## Große Delegation kommt Anfang Mai

**Schwalbach (sz).** Im Sinne des Deutsch-Französischen Tages hatte der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Avrillé Mitglieder und interessierte Gäste am 17. Januar ins Bürgerhaus eingeladen, um Rückschau auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres zu halten und auf das Programm des Jahres 2025 zu blicken.

Der Deutsch-Französische Tag am 22. Januar soll durch vielfältige Veranstaltungen auf die Freundschaft zwischen Deutschland und Frankreich aufmerksam machen und an die Unterzeichnung des Elysee-Vertrags durch Charles de Gaulle und Konrad Adenauer im Jahr 1963 erinnern.

Zu Beginn kamen die französischen Partner aus Avrillé zu Wort – Patrice Petitpoisson für den Arbeitskreis und Patrice Lucas für die Stadt Avrillé, die in Form einer Videobotschaft gute Wünsche für das neue Jahr und die Vorfreude für den Anfang Mai stattfindenden Besuch in Schwalbach artikulierten. Statt des ursprünglich geplanten deutsch-französischen Live-Chats hatte die französische Seite eine Aufzeichnung geschickt, die Grußbotschaften von deutscher Seite wurden am Rande der Veranstaltung aufgezeichnet und ebenfalls als Konserve übermittelt.

Monika Beck gab anschließend als Mitglied des Leitungsteams des Arbeitskreises einen kurzen Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres, die einen lebendigen und engagierten Städtepartnerschafts-Arbeitskreis sichtbar werden ließen. Im Mittelpunkt stand die Fahrt Schwalbacher Bürgerinnen und Bürger Anfang Juni nach Avrillé. Dabei erwähnte Monika Beck besonders den anlässlich der Übernachtung in Paris durchgeführten Besuch des Erinnerungsmahnmals Vélodrome d'Hiver im Rahmen des Engage-

ments gegen Rassismus und Antisemitismus. Ebenso hatten die Teilnehmer der Avrillé-Fahrt großformatige Bilder von Jugendlichen aus einem Kunstkurs der Albert-Einsteinschule im Gepäck, die – versehen mit französischen Erläuterungen – im Rahmen einer „Ausstellung gegen Gewalt und Rassismus“ in der Partnerstadt besichtigt werden konnten. Anschließend stellte Thomas Mann, der ebenfalls zum Leitungsgremium gehört, das Programm für das Jahr 2025 vor, dessen Schwerpunkt der Besuch französischer Bürgerinnen und Bürger vom 8. bis 11. Mai sein wird. Da neben den Mitgliedern des Arbeitskreises aus Avrillé auch ein ganzer Chor aus der Partnerstadt anreisen wird, müssen rund 70 Gäste untergebracht werden.

Nach einem stillen Gedenken an im vergangenen Jahr verstorbenen Arbeitskreis-Mitglieder wurde das Leitungsteam um Sabine Neumann, Monika Beck, Iris Nordmeyer, Thomas Mann und Susanne Schleyer für sein Engagement mit Blumen und Wein geehrt. Dank gab es auch für Erich Stichel für die Homepage-Pflege, Bernard Jünemann für die Erstellung des anschließend gezeigten ausführlichen Films zur Bürgerfahrt, Rolf Bär für seinen unermüdlichen Einsatz als Fotograf und Hans Joachim Kreß-Beck für die Pressearbeit. Auch an Anke Kracke und Daniela Beyer von der Kulturkreis GmbH gingen Blumen.

Während des reichhaltigen Buffets konnte der unterhaltsame Film zur Bürgerfahrt nach Avrillé betrachtet werden. Die Gelegenheit für Gespräche wurde bis weit nach 22 Uhr genutzt. Alle Anwesenden waren aufgerufen sich an einem Quiz zum Verhältnis Deutschland-Frankreich beziehungsweise zu Schwalbach-Avrillé zu beteiligen.

## Seniorenbeirat spendet für die Tafel

**Schwalbach (sz).** Über eine erneute Geldspende des Seniorenbeirates konnte sich die Leiterin der Schwalbacher Tafel, Judith Grafe freuen. Monika Schwarz und Manfred Rothhaus vom Seniorenbeirat informierten sich bei ihrem Besuch über die aktuelle Situation der Tafel und überreichten einen Umschlag mit 650 Euro.

Dabei handelt es sich um Erlöse von den Ständen des Seniorenbeirats beim Weihnachtsmarkt, beim Altstadtfest und bei den Grillnachmittagen im vergangenen Sommer. Dank viel privatem Engagement dienen somit die Metzgerwürste von den Grillnachmittagen, die Fischbrötchen von den Stadtfesten als auch die Reingewinne eines von Manfred Rothhaus organisierten Weinstandes einem guten Zweck. Zudem ist eine Spende der Senioren-Kegelgruppe, die sich einmal im Monat auf den Kegelbahnen des Bürgerhauses trifft, in die Summe eingeflossen.

Judith Grafe freute sich sehr über diese Unterstützung seitens der Schwalbacher Seniorinnen und Senioren, versorgt doch die Tafel bei jeder ihrer drei Ausgaben pro Woche durchschnittlich 100 Haushalte mit Lebensmitteln. Dabei befinden sich unter den Zuwendungsberechtigten auch ältere Menschen mit kleiner Rente.

Da die Supermärkte inzwischen schärfer kalkulieren und weniger Lebensmittel spenden, schaffen nach Angaben der Tafel Spenden von Privatpersonen und Institutionen einen „gewissen Ausgleich“. So bezieht man auch über die Tafel Hessen regelmäßig Lebensmittellieferungen aus Großspenden. Eine beson-

dere Herausforderung stellt 2025 der notwendige Umzug der Tafel dar, nachdem das Mietverhältnis für den bisherigen Tafelladen in der Spechtstraße laut Judith Grafe „überraschend“ gekündigt wurde und die Einrichtung ab Juli eine neue Bleibe braucht. Auf einen entsprechenden Aufruf Ende 2024 habe es zahlreiche Vorschläge für einen neuen Standort gegeben, von denen sich die meisten jedoch leider nicht als geeignet erwiesen haben. Aber es gebe weiterhin Gespräche und damit die Hoffnung auf ein den Anforderungen entsprechendes neues Quartier. Zurzeit gibt es Gespräche mit der Familie Moos darüber, ob die Schwalbacher Tafel künftig in Räume im ehemaligen Baumarkt in der Burgstraße einziehen kann.

„Mit rund 150 Helferinnen und Helfern, die derzeit für die Tafel im Einsatz sind, lassen sich die meisten Dienste gut abdecken“, sagt Judith Grafe. Lediglich für die Vorbereitung an den Freitagen und die Ausgabe an den Samstagen werde es personell manchmal knapp. Zum 1. April 2025 ist zudem die Einsatzstelle des „Bufdis“ wieder zu besetzen. Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) kann jeder oder jede die Tafel bei ihrem Einsatz gegen Armut und Lebensmittelvesorgung unterstützen, unabhängig von Alter, Herkunft, Bildungsgrad oder Religion. Wer sich bei der Tafel engagieren möchte, sei es ehrenamtlich oder im Bundesfreiwilligendienst, kann sich bei Judith Grafe per E-Mail an [judith.grafe@dekanat-kronberg.de](mailto:judith.grafe@dekanat-kronberg.de) oder telefonisch unter der Nummer 06196-560182 melden.

## Deutschkenntnisse im Alltag testen

**Schwalbach (sz).** Seit 25 Jahren gibt es ein Austauschprogramm für Praktikanten zwischen dem Lycée Richelieu in Rueil-Malmaison und der Albert-Einstein-Schule (AES). Berufsorientierung sowie Anwendung und Vertiefung von Sprachkenntnissen im Alltag und in der Arbeitswelt sind die Ziele dieses Projektes.

In diesem Jahr waren 17 Schülerinnen und Schüler aus Bad Sodens französischer Partnerstadt Rueil-Malmaison gekommen, um ein Praktikum zu absolvieren. Elf der Jugendlichen hatten Praktikumsplätze in Schwalbach, sechs weitere in Bad Soden. Die Praktikumsplätze in Schwalbach waren bei TTS Trade Tech Service GmbH, bei REWE, in der Kindertagesstätte Mittendrin, der Kindertagesstätte Kinderkiste, bei Blumen Scherer, Bella Flora Floristik, bei Rossmann, in der Zahnarztpraxis von Dr. Susanne Schäfer-Geiger und Sabine Neumann-Paul sowie im Kinderzeit-Kindergarten und im Rathaus.

Außerhalb ihrer Praktikumszeiten wohnten die Jugendlichen in deutschen Familien. Das war eine gute Gelegenheit, die Sprache und Kultur des Landes besser kennenzulernen. Die französischen Schüler waren sehr zufrieden: „Ich finde dieses Praktikum sehr interessant, sowohl um die Sprache zu lernen als auch für das Berufsleben“, sagte der 15-jährige Ismaël. Seine Mitschülerin Rania, ebenfalls 15 Jahre alt, ergänzte: „Der Austausch bietet eine gute Möglichkeit, sich auf Deutsch zurechtzufinden und durch den Aufenthalt in den Familien dazuzulernen. Dass wir ständig Deutsch hören und sprechen hilft da-

bei, unser Deutsch zu verbessern.“ Auch die Praktikumsstellen beteiligen sich gerne an dem Programm. „Ein Praktikant unterstützt mich bei meinen Tätigkeiten und es freut mich, wenn junge Menschen Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln“, sagte beispielsweise Nihat Rüstem von Bella Flora, der sich auch zukünftig gerne an dem Programm beteiligen will.

Im Rahmen ihres Praktikums in der Pressestelle der Stadtverwaltung trafen die Schülerinnen Sliman und Suzanne Sabine Neumann-Paul und Monika Beck vom Vorstandsteam des Arbeitskreises Städtepartnerschaft Avrillé-Schwalbach. „Den Praktikantenaustausch, an dem ihr aktuell teilnehmt, haben die Albert-Einstein-Schule und euer Lycée vor 25 Jahren ins Leben gerufen“, erläuterte Monika Beck, die seinerzeit als Französischlehrerin an der AES tätig war und den Austausch ins Leben rief.

Die beiden Frauen engagieren sich seit vielen Jahren ehrenamtlich für die deutsch-französische Freundschaft und für das Lernen beider Sprachen. Daher haben sie sich bereiterklärt, den beiden Jugendlichen aus Frankreich von der Arbeit des Arbeitskreises zu berichten. Mit seinem Vorstandsteam von insgesamt fünf Personen setzte sich der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Avrillé-Schwalbach für den Frieden zwischen beiden Ländern und für ganz Europa ein. In diesem Jahr freuen sie sich besonders auf eine Besuchergruppe aus Avrillé, die Anfang Mai gemeinsam mit einem französischen Chor nach Schwalbach kommen wird.



Die französischen Schülerinnen und Schüler Sliman, William, Abdelhamid, Iza, Rania, Manon, Gregoire, Clémence und Suzanne (von links) absolvierten in verschiedenen Firmen und Institutionen in Schwalbach ein einwöchiges Praktikum. Foto: Stadt Schwalbach

## „Wilde Rose“ stellt ihr Programm vor

**Schwalbach (sz).** Am gestrigen Mittwoch hat das Schwalbacher Jugendnetzwerk „Wilde Rose“ in der Stadtinsel einen Jahresrückblick als Video gezeigt und das Jahresprogramm für 2025 vorgestellt.

Angefangen von den Oster- und Herbstlagern für Kinder auf den Salamanderhütten bei Burg Waldeck im Hunsrück über den „kleinern Sommer“ im bayerischen Geretsried, gibt es für Jugendliche und junge Erwachsene eine Reihe von ökologischen Fahrten und Wanderungen nach Korsika, Schottland und Italien. Maßnahmen der politischen Bildung sind mit Themen wie „Verbrechen der deutschen Wehrmacht im zweiten Weltkrieg in Griechenland“, „Kein Bock auf Nazis“ und verschiedenen Gedenkveranstaltungen charakterisiert. Ein wesentlicher Aspekt ist darüber hinaus der Klimaschutz und dabei ganz konkret die gesunde Ernährung und die Lebensmittellieferung. Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr soll das inklusive „Sport- und Spielefest für alle“ mit griechischer Beteiligung werden. Um Kunst geht es beim „Großen Sommer“ mit einem Graffitiworkshops, einem trinationalen Tanzseminar mit Rumänien und Griechenland sowie einem Musikworkshop für Kinder. Wer gerne singt und Musik macht, kommt bei den

„Intergenerationellen Singtreffs“ in Thüringen oder bei „Meerstimmig“ auf der Insel Rügen sowie neuerdings bei „Sommerkunst“ in der Bourgogne auf seine Kosten.

Zur Qualifizierung von ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamern werden wieder eine Juleica-Schulung sowie drei Seminare zur internationalen Ausbildung in Griechenland, Frankreich und Marokko angeboten. Das gesamte Jahresprogramm ist in der Übersicht auf der Homepage der „Wilden Rose“ unter [wilderose.org](http://www.wilderose.org) einsehbar. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an [infowilderose@gmx.de](mailto:infowilderose@gmx.de).

### Skitour in den Alpen

In den Weihnachtsferien zog es eine Gruppe der „Wilden Rose“ nach Österreich in ein schneesicheres Skigebiet. Unter Anleitung des Münchner Kletter- und Skilehrers Jalaluddin Salimi eroberten die Schwalbacher Jungen schnell die Pisten bei Sonnenschein und idealer Schneelage und hatten viel Spaß. Die hauptsächlich von syrischen Geflüchteten organisierte Skifreizeit wurde vom Kreisjugendring Main-Taunus gefördert und von einigen Schwalbachern unterstützt. Die Gruppe bedankt sich daher öffentlich für die gespendete Skiausrüstung.

## Kalendermotiv aus Schwalbach

**Schwalbach/Frankfurt (sz).** Der Verein „Maison du Maroc“ betreibt interkulturelle Jugendarbeit im Rhein-Main-Gebiet und hat seit fünf Jahren auch eine Niederlassung in Schwalbach. Nun hat sich in Frankfurt das Amt für multikulturelle Angelegenheiten (AMKA) für diese Jugendarbeit interessiert und eine Gruppe des Vereins als Motiv in seinen Kalender aufgenommen.

Im Monat Juni ist dort eine Gruppe im Schwalbacher Stadtinselpark zu sehen, die zu einem trinationalen Jugendaustausch mit Tunesien, Frankreich und Deutschland gehört. Im Hintergrund ist das Plakat „Schwal-

bach steht auf für Demokratie und Vielfalt“ sowie ein Banner vom Weltsozialforum in Tunesien mit der Aufschrift „Un autre monde est possible“ zu erkennen. Dieses Transparent hatte eine Delegation von „Maison du Maroc“ von dem Treffen in Tunis mitgebracht.

Am deutsch-französischen Tag, dem 22. Januar lädt „Maison du Maroc“ zu einem Chansonabend mit Liedern von Francois Villon ein, interpretiert vom Mainzer Künstler Dilldapp. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Raum 4 im Bürgerhaus. Dort ist auch der Kalender kostenlos erhältlich.



## Schwalbacher Spitzen

### Wichtig und unwichtig

von Mathias Schlosser



Es ist eine Kunst die richtigen Prioritäten zu setzen – vor allem in der Politik. Sowohl in Berlin als auch in Schwalbach ist zurzeit zu besichtigen, dass manchmal Themen nach oben kommen, die es bei näherer Betrachtung gar nicht Wert sind. In Schwalbach haben die Stadtverordneten jetzt im BKS-Ausschuss leidenschaftlich über die Einführung von Bücherei-Gebühren debattiert. Sowohl das Für als auch das Wider waren gut begründet, doch am Ende geht es um rund 10.000 Euro – lächerlich angesichts eines etwa 1000-mal größeren Haushaltsdefizits.

Noch größer ist der Hype um das Thema Migration, das nach der Messer-Attacke von Aschaffenburg endgültig von allen Parteien zum Wahlkampfschlager Nummer eins erhoben wurde, obwohl – allen grausamen Bildern zum Trotz – ein paar Irre unter den Flüchtlingen die Sicherheitslage nicht wirklich verschlechtern können. Es ist kaum zu glauben, dass echte Probleme wie die demografische Entwicklung, die Innovationsschwäche des Landes und der Klimawandel von der Debatte über Einwanderung verdrängt werden. Bleibt zu hoffen, dass zumindest die Wählerinnen und Wähler am 23. Februar wissen, was wichtig und was unwichtig ist.

## Zurzeit keine Wirtschaftsförderung

**Schwalbach (MS).** Eine der wichtigsten Stellen im Schwalbacher Rathaus ist unbesetzt. Die Stadt und der für Wirtschaftsförderung zuständige Mitarbeiter Thomas Klinger haben sich „in gegenseitigem Einvernehmen“ darauf verständigt, das Arbeitsverhältnis zum 31. März zu beenden. In seinem Büro ist der Wirtschaftsförderer aber schon seit längerer Zeit nicht mehr anzutreffen. Thomas Klinger ist seit Wochen krank geschrieben. Zudem ist er dadurch aufgefallen, dass er seinen Arbeitgeber in einigen Beiträgen auf der Social-Media-Plattform Facebook scharf kritisierte, was sogar zu einer Anfrage in einer Ausschusssitzung führte.

Mit dem Ausscheiden von Thomas Klinger liegt die Wirtschaftsförderung in Schwalbach nun völlig brach und das in einer Zeit, in der die Gewerbesteuereinnahmen weggebrochen sind, große Teile des Kronberger Hangs leer stehen und auch die Zukunft des Conti-Gebäudes in den Sternen steht. Wie die Stadtverwaltung auf Anfrage der Schwalbacher Zeitung berichtet, wird die Ausschreibung der Stelle „mit dem Ziel einer möglichst zeitnahen Wiederbesetzung der Stelle“ derzeit vorbereitet. Der neue Mitarbeiter oder die neue Mitarbeiterin kann mit einer höheren Bezahlung rechnen, denn Kämmerer Thomas Milkowitsch hat in seiner Haushaltsrede bereits angekündigt, dass

im Haushalt dafür Mittel umgeschichtet werden sollen. Die CDU ist von der Vakanz der Stelle gar nicht begeistert: „Der Bürgermeister muss jetzt mal in die Gänge kommen“, sagt Fraktionsvorsitzende Katrin Behrens. Sparen allein helfe Schwalbach nicht weiter. Nur wenn die Gewerbesteuer-Einnahmen wieder steigen, könne Schwalbach seine Finanzprobleme überwinden. Doch dazu müssten zunächst mit gezielter Wirtschaftsförderung neue Unternehmen angesiedelt werden.

Bevor die Stelle neu besetzt wird, erwartet die CDU allerdings, dass Bürgermeister Alexander Immisch einen „strategischen Plan“ vorlegt, wie die vielen Leerstände am Kronberger Hang beseitigt werden sollen. Nach Meinung der Christdemokraten wurde der Fokus der Wirtschaftsförderung in Schwalbach bisher falsch gesetzt. „Im Mittelpunkt stand bisher offensichtlich der Einzelhandel. Das ist schön, aber der Gewerbesteuer nutzt das nicht.“ Thomas Klinger macht die Fraktionsvorsitzende dabei ausdrücklich nicht verantwortlich. „Für die Strategie ist der Bürgermeister verantwortlich“, sagt sie. Sie fordert auch neue Ideen und Kooperationen, um die Büros wieder zu füllen. Schwalbach sollte zum Beispiel stärker auf die Zusammenarbeit mit den benachbarten Städten setzen.

## Vorverkauf für Seniorenfastnacht

**Schwalbach (sz).** Die Stadt Schwalbach lädt gemeinsam mit dem Tanzsport- und Carnival-Club Pinguine (TCCP) und dem Seniorenbeirat zur diesjährigen Seniorenfastnacht ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 26. Februar, im großen Saal des Bürgerhauses statt. Der Einlass beginnt dieses Mal um 15.55 Uhr. Das 90-minütige Programm startet um 16.33 Uhr. Alle Schwalbacher Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren können sich laut Stadtverwaltung auf ein abwechslungsreiches Programm mit Kaffee, Kreppeln und fröhlich-närrischem Treiben freuen. Die Pinguine sorgen mit humorvollen Beiträgen und musikalischen Höhepunkten für eine ausgelassene Stimmung. Unterstützt werden sie dabei vom Team des Seniorenbeirats und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Das Bürgerhaus ist barrierefrei zugänglich. Der gläserne Aufzug verbindet die Eingänge am unteren Marktplatz sowie am Bahnhofsvorplatz direkt mit dem Veranstaltungssaal. Rollatoren dürfen in den Saal mitgebracht werden, müssen

jedoch aus Sicherheitsgründen während der Veranstaltung außerhalb des Saals abgestellt werden. Für Gäste im Rollstuhl können reservierte Sitzplätze für sie und eine Begleitperson eingerichtet werden. Reservierungen sind telefonisch unter der Nummer 06196-804145 oder per E-Mail an heike.koekritz@schwalbach.de möglich.

Für die Hin- und Rückfahrt bietet der Mobilitätsservice „SchwalbachMobil“ eine praktische Lösung. Nach telefonischer Voranmeldung unter der Telefonnummer 06196-82030 – spätestens 30 Minuten vor Fahrtantritt und unter Nennung des Stichwortes „SchwalbachMobil“ – kann der Weg zur Veranstaltung und zurück nach Hause zum Festpreis von drei Euro je Strecke mit dem Unternehmen Limes-Taxi gefahren werden. Eintrittskarten für die Seniorenfastnacht können seit gestern für fünf Euro im Bürgerbüro sowie in der Papiertruhe in der Ringstraße 23 erworben werden. Im Preis enthalten sind alkoholfreie Getränke und Kreppel.

## Termine

**Donnerstag, 30. Januar:** öffentliche Bürgerfragestunde an die Stadtverordnetenversammlung um 19.15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**Donnerstag, 30. Januar:** öffentliche Sitzung Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**Freitag, 31. Januar:** Kostümverkauf des TCC Pinguine um 18 Uhr in den Vereinsräumen in der alten Schule.

**Samstag, 1. Februar:** Reparatur-Café von 10 bis 13 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

**Sonntag, 2. Februar:** Rathaussturmung um 14.11 Uhr am unteren Marktplatz.

**Sonntag, 2. Februar:** öffentliche Führung durch die Ausstellung von Oliver Nau der Galerie Elzenheimer um 16 Uhr in der Stadtgalerie Bad Soden.

**Dienstag, 4. Februar:** Infoabend des Tauchclubs SCS um 19 Uhr im Vereinsheim am Naturbad.

**Mittwoch, 5. Februar:** Sprechstunde bei Bürgermeister Alexander Immisch von 16 bis 18 Uhr im Rathaus.

**Donnerstag, 6. Februar:** Dokumentarfilm „Die Rollbahn“ um 18 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

**Donnerstag, 6. Februar:** öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss um 18.30 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

**Samstag, 8. Februar:** „Roter Nachmittagschoppen“ mit Nancy Faeser um 15 Uhr im Gasthaus „Zum Schwanen“.

**Donnerstag, 13. Februar:** öffentliche Sitzung Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**WaDiKu**  
Entrümpelungen  
von A-Z  
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen  
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

apotheker prime

Blieb daheim mit

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause. ... oder besuchen Sie uns vor Ort!

[www.ihre-apotheker.de](http://www.ihre-apotheker.de)

+++ [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de) +++ [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de) +++

**Ökumenische Diakoniestationen**  
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0  
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0  
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

Markisen Terrassendächer Glasoasen®

weinor WINTER-WOCHEN  
nur vom 21.10.24 – 28.02.25

**10% SPAREN**  
beim Kauf einer Aktions-Markise Semina\* oder Topas

Winterzauber: Magische Preise für Markisen

Alfred Müller GmbH & Co. KG  
Leichtmetallbau u. Rolladenfabrikation  
Taunusstraße 7 • 65824 Schwalbach  
Telefon 0 61 96 - 14 83 • Fax 0 61 96 - 81 407  
E-Mail: stefan.mueller@mueller-schwalbach.de

**SPD** Soziale Politik für Dich.

**ROTER NACHMITTAGS-SCHOPPEN**

Mit Bundestagskandidatin **NANCY FAESER**

>> 8. Februar | 15–17 Uhr  
>> Restaurant "Zum Schwanen"  
Hauptstraße 21, 65824 Schwalbach

Anmeldung erforderlich!

<https://www.spd-main-taunus.de/termin/roter-nachmittagschoppen-mit-nancy-faeser/>



## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

1. bis 7. Februar 2025

**Widder** Sie gewinnen wieder an Sicherheit und können eine Chance ganz für sich nutzen. Veränderungen im zwischenmenschlichen Bereich entwickeln sich positiv für Sie.  
21.3.–20.4.

**Stier** Jemand kann Ihnen den Tipp geben, den Sie derzeit benötigen: Sie müssen sich allerdings darüber klar sein, dass der andere von Ihnen eine Gegenleistung erwartet.  
21.4.–20.5.

**Zwilling** Ihr Leistungsvermögen liegt zurzeit weit über dem Durchschnitt! Doch ehe Sie sich die Hände reiben und den Lohn einstreichen können, liegt noch ein langer und steiniger Weg vor Ihnen.  
21.5.–21.06.

**Krebs** Sie haben keine Zeit mehr zu verschenken. Die Verpflichtung, die Sie eingegangen sind, erfordert zum einen eine genaue Terminplanung, zum anderen ausdauernde Beharrlichkeit.  
22.6.–22.7.

**Löwe** Kurzfristig werden finanzielle Engpässe zu überwinden sein. Einige private Vorhaben könnten dadurch zeitweise etwas in Verzug geraten. Doch Sie holen die Zeit wieder auf.  
23.7.–23.8.

**Jungfrau** Sie haben mit den Folgen eines unangenehmen Zwischenfalls zu kämpfen, der schon zu Wochenbeginn Stress in Ihr Leben bringt. Glücklicherweise wird es danach deutlich ruhiger.  
24.8.–23.9.

Sie müssen sich mit einem Menschen auseinandersetzen, der Sie schon mehrfach beleidigt hat. Lassen Sie sich diese Frechheiten nicht bieten, sondern gehen Sie in die Offensive.  
24.9.–23.10.

Sie können aus dem schwerwiegenden Fehler lernen, den ein Mensch in Ihrer Nähe gemacht hat. Da wäre es gut, wenn Sie sich mit dieser Person einmal eingehend unterhalten.  
24.10.–22.11.

Lassen Sie sich ein Gespräch mit einem flüchtigen Bekannten nicht entgehen. Was dieser Mensch in Erfahrung gebracht hat, kann Ihnen bei Ihren Plänen enorm weiterhelfen.  
23.11.–21.12.

Sie brauchen sich wegen eines Misserfolges keine grauen Haare wachsen zu lassen. Schon bald wird Ihnen das Schicksal in dieser Sache eine neue Chance geben.  
22.12.–20.1.

Sie können ein Hindernis nicht so leicht umgehen, wie Sie zunächst denken. Mit alten Rezepten kommen Sie nicht weiter, also suchen Sie nach neuen und unkonventionellen Lösungen.  
21.1.–19.2.

Sie haben in dieser Woche einen außerordentlich guten Spürsinn für lukrative Geschäfte. Relativ schnell finden Sie aus den vorliegenden Angeboten das günstigste heraus.  
20.2.–20.3.

**Waage**  
24.9.–23.10.

**Skorpion**  
24.10.–22.11.

**Schütze**  
23.11.–21.12.

**Steinbock**  
22.12.–20.1.

**Wassermann**  
21.1.–19.2.

**Fische**  
20.2.–20.3.



Bella-Flora-Geschäftsführer Nihat Rüstem mit Gelben Säcken.

Foto: Stadt Schwalbach

## Gelbe Säcke aus dem Blumenladen

**Schwalbach (sz).** Im Bereich der Limesstadt gibt es jetzt eine zweite Ausgabestelle für Gelbe Säcke. Die Entsorgungsfirma Kilb hat den Blumenladen „Bella Flora Floristik & Gartenbau“ für diese Serviceleistung gewonnen. Das seit 2017 in der Einkaufspassage am Marktplatz 37 ansässige Familienunternehmen ist in den Bereichen Floristik, Wohndekor, Gartenbau und Friedhofsgärtnerei tätig und setzt sich immer wieder mit Aktionen für die Attraktivität des Einkaufsstandortes ein. So freuen sich die beiden Geschäftsführer Nihat Rüstem und Marcelo Bela, seit Jahresbeginn den zusätzlichen kostenfreien Service anbieten zu können. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 14 Uhr sowie sonntags von 9 bis 13 Uhr.

Das Duale System und die Verteilung sowie Einsammlung der Gelben Säcke unterliegt nicht der Verantwortung der Stadt. Wie auch im kommunalen Abfallkalender angegeben, ist für Reklamationen wegen nicht abgeholter

Gelber Säcke das Entsorgungsunternehmen zuständig. Für das Schwalbacher Stadtgebiet ist dies die Kilb Entsorgung GmbH, die unter der Telefonnummer 06195-70050 oder per E-Mail an info@kv-entsorgung.de zu erreichen ist.

„Selbstverständlich machen auch wir es uns zur Aufgabe, im jährlich erscheinenden Abfallkalender über die Entsorgungstermine zu informieren, greifen akute Probleme auf und stehen in regelmäßigem Kontakt mit dem Entsorgungsunternehmen,“ erläutert Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch. Um die Versorgung mit Gelben Säcken im Stadtgebiet zu verbessern, habe die Stadtverwaltung bei der Firma Kilb die Einrichtung einer weiteren Ausgabestelle angeregt und das Unternehmen bei der Suche danach unterstützt.

Neben „Bella Flora“ sind die Gelben Säcke in Schwalbach auch im Friseursalon „New Look“ am Marktplatz 13 sowie in der „Papiertruhe Schwalbach“ in der Ringstraße 23 erhältlich.

## Auftritt mit einem Dokumentarfilm

**Schwalbach (sz).** Mit einer Filmvorführung startet am Donnerstag, 6. Februar, das neue Frauentreff-Programm.

Der Dokumentarfilm „Die Rollbahn“ von Malte Rauch, Bernhard Türcke und Eva Voosen handelt vom Bau der ersten betonierten Startbahn am heutigen Flughafen Rhein-Main durch jüdische Zwangsarbeiterinnen der ehemaligen KZ-Außenstelle Walldorf. Er erzählt die Geschichte der Frauen und der Bürger von Mörfelden-Walldorf.

Die Einführung zu dieser Kooperationsveranstaltung mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis übernehmen die Filmemacherin Eva Voosen und der Filmemacher Malte Rauch. Bei dieser Veranstaltung sind auch Männer herzlich willkommen. Der Eintritt kostet fünf

Euro. Los geht es um 18 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Das Faltblatt mit allen Veranstaltungen im Frauentreff von Februar bis August liegt ab kommender Woche im Rathaus, im Bürgerbüro und in der Stadtbücherei aus. Online findet man das Programm unterschwalbach.de im Kapitel „Bildung und Soziales“ unter dem Menü-Punkt „Frauen“. Die Veranstaltungen in den kommenden Monaten bieten wieder eine große Vielfalt, eine Mischung von Neuem und Bewährtem. Sie wurde zusammengestellt von der Fraueninitiative Schwalbach (FIS) und der Gleichstellungsstelle der Stadt.

Sofern nicht anders angegeben, richten sich die Veranstaltungen nur an Frauen und finden im Frauentreff am unteren Marktplatz statt.

## Neuer Tauchkurs für Anfänger

**Schwalbach (sz).** Beim Schwimmclub Schwalbach (SCS) startet im Februar wieder ein Anfängerkurs im Tauchen. Absolviert man die Theorieeinheiten sowie die Praxisübungen im Schwimmbad und schließlich die geforderten Tauchgänge im Freiwasser, erhält man den überall anerkannten Tauchschein „CMAS Bronze“, mit dem man bei jeder Tauchbasis weltweit tauchen darf. Willkommen sind alle ab 14 Jahren. Voraussetzung für die Teilnahme ist allerdings eine vom Arzt bestätigte Tauchtauglichkeit. Eine Informationsveranstaltung zu dem Anfängerkurs findet am Dienstag, 4. Februar, um 19 Uhr im Clubhaus des SCS am Schwalbacher Naturbad statt.

Mit mehr als 180 Mitgliedern ist der SCS der größte Tauchverein im Main-Taunus-Kreis. Neben dem Training werden ganzjährig Tauchfahrten organisiert, die nach ganz Deutschland, ans Mittelmeer, nach Ägypten oder in tropische Gewässer führen. Den Mitgliedern steht im Clubhaus Leihhausrüstung und eine Füllstation für Tauchflaschen zur Verfügung. Der Verein bildet vom Anfänger bis zum Tauchausbilder nach den Standards

des Verbands Deutscher Sporttaucher und des Weltverbands CMAS aus.

Jugendarbeit wird im SCS groß geschrieben. In einer der größten Jugendtauchsportabteilungen in Hessen trainieren mehr als 20 Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren und absolvieren unter anderem Kindertauchsportabzeichen. Die Jugendabteilung gewann dreimal hintereinander den Jugendpreis des Hessischen Tauchsportverbands „Goldener Konrad“.

Wer das Tauchen einmal unverbindlich ausprobieren möchte, kann mit den Tauchausbildern des SCS ein „Schnuppertauchen“ vereinbaren.

Außerdem treffen sich die Mitglieder des SCS immer montags um 19.30 Uhr im Hallenbad der Internationalen Schule Sindlingen und donnerstags um 20.30 Uhr im Wiesenbad in Eschborn zum Konditionstraining. Die SCS-Jugend trainiert ebenfalls donnerstags im Wiesenbad ab 19.30 Uhr. Seit dem vergangenen Jahr kann man außerdem immer freitags um 20 Uhr im Wiesenbad Unterwasser-Rugby spielen.

## IMPRESSUM

## Schwalbacher Zeitung

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:**  
Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de  
www.hochtaunusverlag.de  
www.taunus-nachrichten.de

**Anzeigenleitung:** Alexander Bommersheim

**Redaktion:**  
Mathias Schlosser  
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de

**Redaktionsschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr  
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 8000 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach am Taunus

**Anzeigenschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:**  
Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

**Druck:**  
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

## Chansons-Abend



Rund 40 Zuhörerinnen und Zuhörer kamen am Mittwoch vergangener Woche ins Bürgerhaus zum Auftritt des Sängers Thelenius Dilldapp ins Bürgerhaus. Zum diesjährigen deutsch-französischen Tag sang der Mainzer auf Einladung des Vereins „Maison du Maroc“ Chansons von Francois Villon. Foto: Swoboda

## Glas-Tür eingeworfen

**Schwalbach (sz).** Am Marktplatz ist in der Nacht zum Dienstag in ein Lebensmittelgeschäft am Marktplatz eingebrochen worden. Die Glas-Tür des Ladens wurde von Unbekannten gewaltsam geöffnet. Der Laden wurde sodann durchsucht und Bargeld sowie Lebensmittel entwendet. Die Kriminalpolizei nimmt Hinweise unter der Telefonnummer 06196-20730 entgegen.

## DAS WETTER AM WOCHESENDE

Freitag

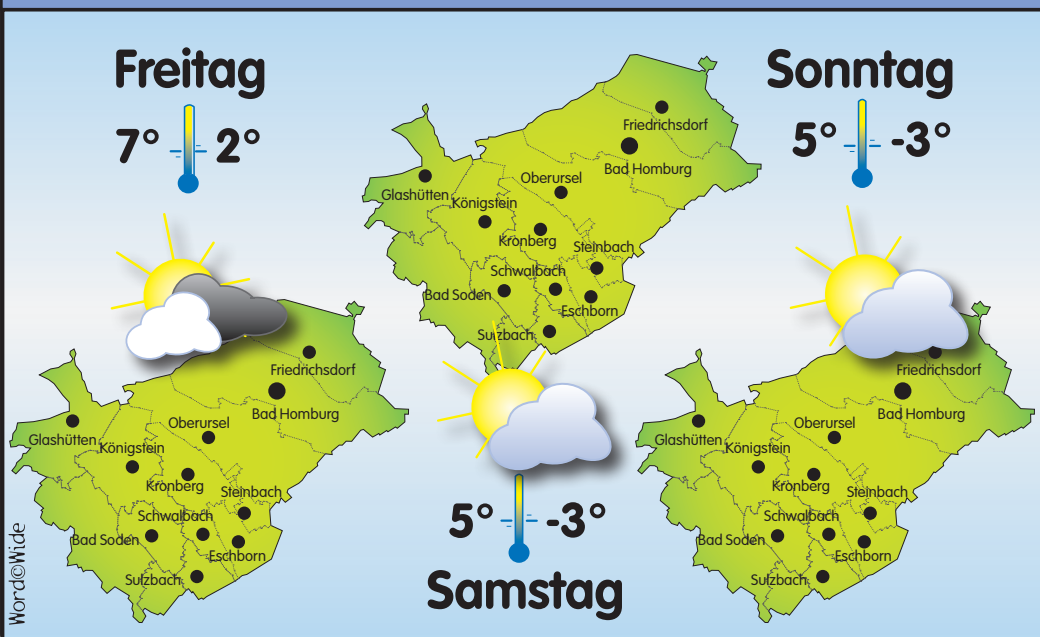
7° - 2°

Sonntag

5° - 3°

5° - 3°

Samstag







Kreisheimatpfleger Robert Hübner Morgado (links) und Landrat Michael Cyriax blättern im neue Jahrbuch des Main-Taunus-Kreis, das gerade erschienen ist. Foto: MTK

## Veränderungen stehen im Mittelpunkt

**Hofheim (sz).** „Veränderung“ ist nach den Worten von Landrat Michael Cyriax ein zentrales Thema im neuen Jahrbuch für den Main-Taunus-Kreis 2025. Es ist ab sofort erhältlich und bietet Beiträge über lokalgeschichtliche Themen, aktuelle Herausforderungen und innovative Projekte. Es ist das erste Jahrbuch, das vom neuen Kreisheimatpfleger Robert Hübner Morgado betreut wurde. Mit Veränderungen im Lauf der Geschichte befassen sich unter anderem ein Artikel zur Entwicklung Kriftels um 1900 und zum Schützenhof in Schwalbach, aber auch Texte zu aktuellen Projekten – etwa den Makerspaces des MTK-Medienzentrums. Weitere Themen sind unter anderem die Kunstsammlung Landratsamt, ein Hexenrundgang durch Hofheim, das

Schaffen der Künstlerin Elvira Bach und die Geschichte des Baseballvereins „Redwings“. Kreisheimatpfleger Hübner Morgado arbeitet zuletzt im Stadtarchiv von Friedrichsdorf, davor im Hauptstaatsarchiv Wiesbaden und im Stadtarchiv seiner Geburtsstadt Mainz, wo er auch an der dortigen Universität Zeitgeschichte studiert hat. Im Main-Taunus-Kreis ist er Ansprechpartner für Vereine und Einzelpersonen, die sich mit der Geschichte befassen, und baut das Kreisarchiv auf. Erhältlich ist das rund 170 Seiten starke MTK-Jahrbuch für zwölf Euro in den Buchhandlungen im Kreis. Außerdem kann es bestellt werden per E-Mail an kultur@mtk.org oder unter der Telefonnummer 06192 2011638.

## Kunst mit Kettensäge

**Schwalbach/Bad Soden (sz).** Die Schwalbacher Galerie Elzenheimer lädt am Sonntag, 2. Februar, um 16 Uhr zu einer besonderen Führung durch die Ausstellung „Lieblinge“ des Holzbildhauers Oliver Nau ein. Die Kunsthistorikerin Britta Kadolsky gibt faszinierende Einblicke in die kraftvollen, dynamischen Skulpturen, die Oliver Naus virtuos den Umgang mit der Kettensäge zeigen und voller Humor sowie Lebensfreude alltägliche Szenen einfangen. Abgerundet wird die Ausstellung in der Stadtgalerie Bad Soden im alten Kurpark durch Wolfgang Sauters stimmungsvolle Fotoarbeiten, die die Magie der blauen Stunde einfangen und die digital bearbeitet wurden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei, es kann aber für ein Kinderkunstprojekt gespendet werden.

## Nissan ist verschwunden

**Schwalbach (sz).** In der Rheinlandstraße ist am Wochenende ein Auto gestohlen worden. Die Halterin hatte ihren Nissan Qashqai am Freitagabend in der Rheinlandstraße am Straßenrand abgestellt. Als sie nach dem Wochenende zu dem Parkplatz kam, musste sie feststellen, dass das Auto entwendet worden war. Es gibt bislang keine Hinweise, wo sich der schwarze Nissan mit den Kennzeichen „OF-XY 615“ befinden könnte. Die Kriminalpolizei bittet Zeugen, sich unter der Telefonnummer 06196- 20730 zu melden.

## Bürgersprechstunde

**Schwalbach (sz).** Bürgermeister Alexander Immisch bietet am Mittwoch, 5. Februar, von 16 bis 18 Uhr die nächste Bürgersprechstunde an. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine Anmeldung unter der Telefonnummer 06196-804102 gebeten. Die Bürgersprechstunde kann in Präsenz, telefonisch oder per Videokonferenz stattfinden.

## Infos für Gründer

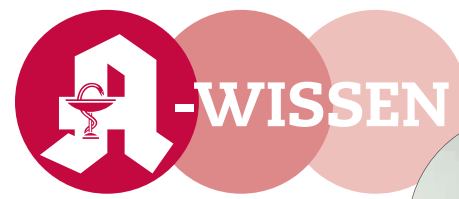
**Schwalbach (sz).** Am Mittwoch, 5. Februar, finden von 15 bis 18 Uhr wieder Orientierungsgespräche für Jungunternehmer und -unternehmerinnen statt. Diese bieten die Gelegenheit, eine Geschäftsidee fachmännisch und kostenlos durchleuchten zu lassen. Dabei wird nicht nur die Tragfähigkeit der Geschäftsidee analysiert. Auch mögliche Förderungen, wie beispielsweise der Gründerzuschuss der Agentur für Arbeit, werden berücksichtigt. Das Orientierungsgespräch findet in einem Raum des Rat- und Bürgerhauses statt. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 06196/804-194 ist erforderlich, damit für jeden Teilnehmenden ausreichend Zeit eingeplant werden kann.

## Hessenmeisterin



Die Leichtathletinnen und -athleten der TG Schwalbach waren am Sonntag bei den hessischen Hallenmeisterschaften der Altersklasse U18 mit zwei Athleten vertreten. Vincent Wende erreichte im Hochsprung mit 1,74 Meter den sechsten Platz in einem starken Teilnehmerfeld im Hochsprung. Carlotta Schäfer wurde Hessenmeisterin der weiblichen Jugend U18 über die 3.000 Meter. Für die 15 Runden in der Leichtathletikhalle in Frankfurt-Kalbach benötigte sie 10:41 Minuten. Für Carlotta Schäfer war es der erste Hessenmeistertitel. Das Ziel jedoch, die Qualifikation für die Deutschen Hallenmeisterschaften, verfehlte sie jedoch um elf Sekunden. Foto: Rücker

– Anzeige –



**Marc Schrott**

Apotheker

**Kater am Morgen?**



Der neue Podcast:  
www.apothekeprime.de/podcast

Wie kann man den Katzenjammer vermeiden oder abwenden? Hochwertige Alkohole, wie zum Beispiel ein 3-fach destillierter Wodka, bauen sich mit weniger Nebenwirkungen ab. Einfach gebrannte Obstschnäpse, Tequila, Gin und Mischgetränke haben mehr Begleitalkohole und weitere Begleitstoffe, die Kopfschmerzen, Übelkeit und Co auslösen. Als Vorbereitung für eine Faschingsfeier war es schon immer gut, fettige Nahrung zu sich zu nehmen. Fett im Magen und Darm bindet ein Teil des Alkohols und verlangsamt damit die Aufnahme des Alkohols in das Blut. Während des Abends macht es Sinn, zwischen jedem alkoholischen Getränk ein Glas Wasser zu trinken. Alkohol entwässert den Körper und produziert damit zusätzliche Probleme wie Kopfschmerzen. Auch die Salze werden damit ausgeschwemmt. Deshalb vor dem Schlafen gehen noch etwas salziges essen, um das Salzdepot wieder aufzufüllen. Die Einnahme von Elotrans aus der Apotheke mit viel Wasser vor dem Schlafen gehen ist optimal. Das Präparat liefert dem Körper Mineralstoffe und Glucose in vorteilhafter Zusammensetzung und füllt die durch die Entwässerung verloren gegangenen Reserven. Auch am Morgen ist es wichtig viel Wasser zu trinken

und mit leichter Bewegung den Stoffwechsel wieder in Gang zu bekommen. Bei Kopfschmerzen ist die Ursache oft eine Dehydratation, daher immer sofort viel trinken. Mit unserer neuen Apotheke-Prime-App können Sie jetzt Ihr E-Rezept direkt von der Krankenkassenskarte mit Hilfe Ihres Smartphones an uns übermitteln. Die Lieferung zu Ihnen erfolgt zeitnah durch unsere eigenen Fahrer und bei weiteren Fragen sind wir in unseren Apotheken zu erreichen. Einfach apothekeprime als App herunterladen!

Ihr **Marc Schrott**  
Fachapotheker  
für Allgemeinpharmazie



**Central Apotheke**  
Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach

**BEILAGENHINWEIS**

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilage

XXX Lutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7  
65760 Eschborn

Kellerei HERBERTH

Im Kronthal 12-16 • 61476 Kronberg

ALIMES Ihre Apotheke

APOTHEKE

Marktplatz 23 • 65824 Schwalbach

toom

Respekt, wer's selber macht.

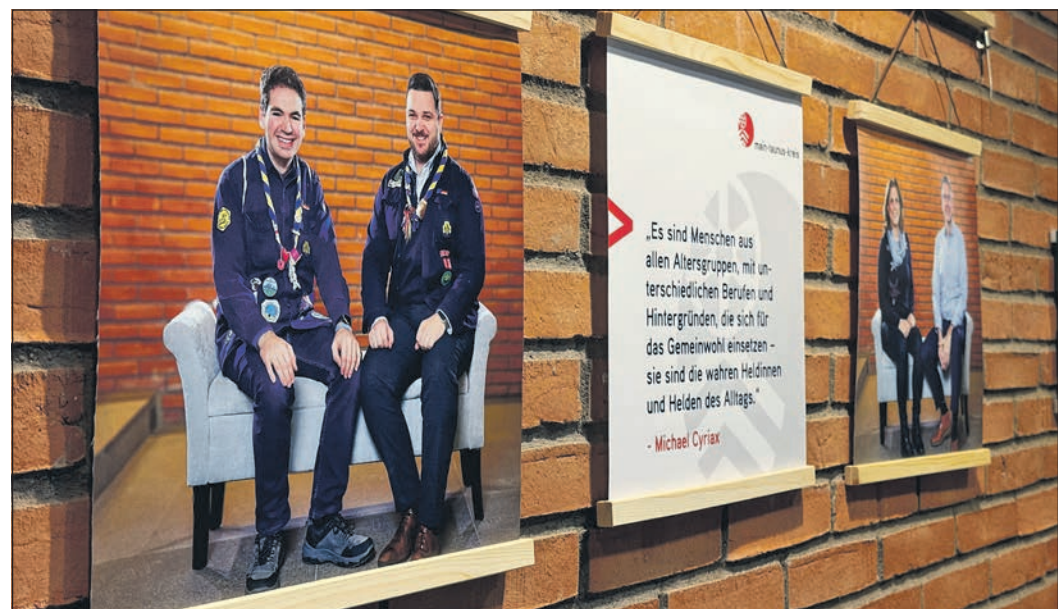
LIDL

PENNY

Netto

Marken-Discount

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.  
- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -



Auch die Schwalbacher Pfadfinder vom Stamm der Vaganten sind in der Ausstellung im Kreishaus in Hofheim mit einem Bild vertreten. Foto: Main-Taunus-Kreis

## Engagement hat viele Gesichter

**Hofheim (sz).** Eine neue Ausstellung im Landratsamt in Hofheim würdigt ehrenamtliches Engagement und seinen Beitrag zu einem lebendigen Gemeinwesen. Rund 50 Bilder zeigen Menschen, die einen beträchtlichen Teil ihrer Freizeit ehrenamtlich aktiv sind. Allein im Main-Taunus-Kreis gibt es rund 1.300 Vereine, die nach Überzeugung der Kreisverwaltung dazu beitragen, das Leben in den Städten und Gemeinden sicher, attraktiv und lebenswert zu machen. Sie alle werden getragen von Menschen, die Zeit und Kraft investieren. Diese Menschen sichtbar zu machen und ihnen zu danken, ist Ziel der Fotoausstellung. „Die Bilder der Ausstellung zeigen nicht nur die Gesichter des Ehrenamts im Kreis, sondern auch die Vielfalt und Bedeutung, die freiwilliges Engagement in unserer Gesellschaft hat. Es sind Menschen aus allen Altersgruppen, mit unterschiedlichen Berufen und Hintergründen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen. Sie sind die wahren Heldinnen und Helden des Alltags“, sagt Landrat Michael Cyriax. Der Main-Taunus-Kreis unterstützt ehrenamt-

liche Arbeit auf verschiedene Weisen, wie es auch im Kreisentwicklungskonzept „MT-KZwanzig30“ als Ziel formuliert ist. Mit Claudia Kuhn hat der Kreis eigens eine Ehrenamtsbeauftragte ernannt, die den Vereinen und Verbänden als Ansprechpartnerin zur Verfügung steht. Sie ist per E-Mail an ehrenamt@mtk.org erreichbar. Darüber hinaus organisiert der Kreis ein Fortbildungsprogramm für Vereine und vergibt die Ehrenamts-Card, mit der ihre Inhaber attraktive Vergünstigungen in Anspruch nehmen können. Die Ausstellung soll ein weiterer Beitrag dazu sein, freiwilliges Engagement zu wertschätzen und zu fördern. Vergangene Woche hat Michael Cyriax die Ausstellung erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Dort wird sie zunächst bis zum 6. Februar zu sehen sein, bevor sie in den kommenden Monaten durch den Main-Taunus-Kreis wandert. Die aktuellen Daten zur Ausstellung findet man unter mtk.org/ehrenamt im Internet. Entstanden sind die nun gezeigten Bilder während des Ehrenamtsstags 2024 im Dezember. Fotografiert hat sie David Vasicek.





Lutz Ullrich stellte seinen neuen Roman in der Stadtbücherei vor und wurde von Claudia Ludwig interviewt, die den Abend auch moderierte. Foto: Kulturkreis

## Mord und Totschlag in der Bücherei

Schwalbach (sz). Regelmäßig schickt der Schwalbacher Lutz Ullrich seinen Frankfurter Kommissar Tom Bohlan auf Mördersuche. Bereits Anfang Dezember stellte er in der Stadtbücherei sein neuestes Werk „Leiche am Eisernen Steg“ vor. Es ist der mittlerweile elfte Fall, den Lutz Ullrich zu Papier gebracht hat und so ist sein Kommissar inzwischen etwas in die Jahre gekommen und nicht mehr ganz so fit und sportlich, lebt aber nach wie vor auf seinem Höchster Hausboot

auf dem Main. Als Lutz Ullrich in der Stadtbücherei aus seinem neuesten Buch las, das diesmal in die betrügerische Finanzwelt entführt, waren zahlreiche neugierige Krimifreunde und -leserinnen gekommen. Etliche davon gehören zu Ullrichs Stammpublikum und kennen sich in Tom Bohlans Umfeld und vergangenen Fällen gut aus. Moderiert wurde die kurzweilige Lesung von der Journalistin Dr. Claudia Ludwig, die sich gleichfalls als Krimi-Fan outete.



### PIETÄTEN



**W. STEFFENS  
& SOHN  
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:  
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91



Carsten Pauly  
„Diskrete Beratung  
und persönliche  
Betreuung stehen  
an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

## Reichmann

**BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB**  
Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Natur- und Alternativbestattungen  
Erledigungen aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.  
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de

**Tel.: 06196/1446**

## Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),  
65824 Schwalbach

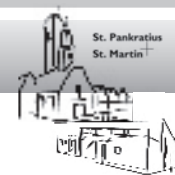
www.bestattungshaus-grieger.de  
info@bestattungshaus-grieger.de



**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0**

## Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 5610200



**So** 02.02. **P** 09.30 Uhr Sonntagsmesse mit Blasiussegen  
**Mi** 05.02. **M** 18.00 Uhr Werktagmesse  
**Do** 06.02. **P** 08.30 Uhr Rosenkranzgebet im Gemeindesaal St. Pankratius  
09.00 Uhr Wortgottesdienst im Gemeindesaal St. Pankratius

### Termine:

**Mittwochs** 10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis  
19.00 Uhr Kirchenchorprobe  
**Donnerstags** 17.30 Uhr Jugend Musikgruppe

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 06196/7745021, Mail: a.brueckmann@heilig-geist-am-taunus.de;  
Zentrales Pfarrbüro Heilig Geist am Taunus Tel. 06196/774500, Mail: pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Homepage: www.heilig-geist-am-taunus.de



## Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

**Do.** 30.01. 14.00 Uhr Seniorengymnastik (Gertrud Witt)  
15.00 Uhr Ökumenische Seniorenrunde  
**So.** 02.02. 11.00 Uhr Familienkirche für Groß und Klein  
im Anschluss gemeinsames Mittagessen möglich  
(Prädikantin Karin Heß und Team)  
**Mo.** 03.02. 10.00 Uhr Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 0-18 Monate  
16.00 Uhr Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 2-8 Jahre  
**Di.** 04.02. 16.00 Uhr Konfizeit (Pfarrer Sam Lee)  
19.30 Uhr Ev. Chor Schwalbach (Gretha Park)  
**Mi.** 05.02. 15.00 Uhr Senioren-Singkreis (Gretha Park)  
**Do.** 06.02. 14.00 Uhr Seniorengymnastik (Gertrud Witt)  
Pfarrer Sam Lee / Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell  
Alle Telefone 503839-0 Email: limesgemeinde.schwalbach@ekhn.de

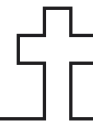


## Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

**So** 2.2. 10:00 **Gottesdienst mit Abendmahl** (B. Reyher)  
im Anschluss an den Gottesdienst findet die  
diesjährige Gemeindeversammlung statt

Pfarrerinnen Birgit Reyher, E-Mail: birgit.reyher@ekhn.de, Tel.: 06196/1006  
Büro: E-Mail friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de, Tel. 06196/1006  
Homepage: www.friedenskirche-schwalbach.de



## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

**So** 02.02. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Bernd Schneider (mit Abendmahl)

www.efg-schwalbach.de

## Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

**Do** 30.01. 19:30 Uhr **Bibellesen im Atrium**  
**So.** 02.02. 10:00 Uhr **Gottesdienst der EFG**

Alle Veranstaltungen finden im Atrium, 1. Stock, Westring 3 statt.  
www.christusgemeinde-schwalbach.de  
Tel. 06196-9699520

## Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst **Mittwoch** 20:00 Uhr  
Gottesdienst **Sonntag** 10:00 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auch  
im Internet unter www.nak-schwalbach.de





DANKSAGUNG



Das Sichtbare ist vergangen.  
Es bleibt die Liebe und die Erinnerung

Unser Dank gilt allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und Freundschaft auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Vera, Jennifer, Stefan, Elyas und Josefine

**Ursula Henschke**

† 23. Dezember 2024

Schwalbach, im Januar 2025



Vor 15 Jahren ging Pfarrer Hermann-Josef Kändler mit einem feierlichen Gottesdienst in den Ruhestand. Jetzt ist er im Alter von 84 Jahren verstorben. Archivfoto: König

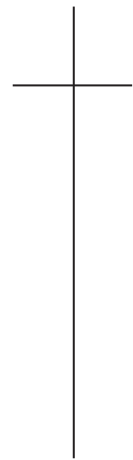
**Ein Pfarrer mit festen Prinzipien**

**Schwalbach/Eschborn (sz).** Am vergangenen Donnerstag ist der langjährige Schwalbacher Pfarrer Hermann-Josef Kändler im Alter von 84 Jahren verstorben. Sein Nachfolger Alexander Brückmann gedachte ihm im jüngsten Sonntagsgottesdienst. Hermann-Josef Kändler war katholischer Pfarrer in Schwalbach von 1987 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2009. Zunächst war er Pfarrer in den beiden Pfarreien St. Pankratius in Alt-Schwalbach und St. Martin in der Limesstadt bis zu deren Vereinigung am 1. Januar 2007. Ab dann war er Pfarrer der neuen Katholischen Pfarrei Schwalbach. Zudem war er in den letzten Jahren bis zu seinem Ruhestand priesterlicher Leiter des Pastoralen Raums Schwalbach-Eschborn. Geboren wurde Hermann-Josef Kändler am 15. März 1940 in Niederhochtadt. Seine Priesterweihe fand am 8. Dezember 1966 in Limburg statt. Zunächst war er Seelsorgepraktikant in Frankfurt. Er kam am 1. April 1967 als Kaplan nach Nentershausen und später nach Bad Schwalbach und Frankfurt. Von 1972 bis 1987 war er Pfarrer in Frank-

furt-Griesheim und in dieser Zeit von 1980 bis 1984 auch stellvertretender Dekan des Dekanats Höchst. Danach folgten 22 prägende Jahre in Schwalbach. Nachdem Pfarrer Kändler in den Ruhestand gegangen war, zog er in sein Elternhaus nach Niederhochtadt, arbeitete aber weiter als Pfarrer. So wirkte er seit 2009 in St. Elisabeth in Bad Schwalbach, St. Ägidius in Schlagenbad-Niederglabach, St. Bonifatius in Aarbergen-Michelbach, St. Josef in Aarbergen-Daisbach und St. Klemens-Maria-Hofbauer in Hohenstein-Breithard. Über viele Jahre half Hermann-Josef Kändler als Ruhestandsgeistlicher auch in der St.-Antonius-Gemeinde in Rödelheim mit. In Schwalbach sah man ihn nur noch selten. Wenn er aber vorbeischaute, war er stets gut über die kirchlichen und weltlichen Dinge in der Stadt informiert. Pfarrer Kändler wurde am gestrigen Mittwoch im Grab seiner Familie auf dem Friedhof in Niederhochtadt beigesetzt wird. Zuvor fand in der Schwalbacher St.-Pankratius-Kirche ein Requiem statt, das der Personaldezernat des Bistums, Domkapitular Georg Franz, leitete.



WIR GEDENKEN



Du bist aus der Dunkelheit ins Licht gegangen  
Dein letztes Lied ist verklungen,  
während dein Blues noch in uns nachhallt.

**Roland Möller**

\* 23. 2. 1943  
† 16. 1. 2025

Wir sind traurig.  
Renate  
Tanja, Hannah und Philipp  
Susanne und Bodo  
Sophie, Gerhard und Familie

Die Seebestattung findet im engsten Familienkreis statt.

**Reparatur-Café öffnet**

**Schwalbach (sz).** Am Samstag, 1. Februar, findet von 10 bis 13 Uhr das nächste Reparatur-Café im Raum 9+10 im Bürgerhaus statt. Die Reparateure versuchen dann, defekte Geräte oder Fahrräder wieder in Gang zu bringen. Neu ist auch die Einstellung und Hilfe bei Handys, Tablets, PCs oder Notebooks, zum Beispiel beim Aktualisieren des Betriebssystems. Eine Reparatur von Displays ist allerdings nicht möglich. Die Wartezeit wird wie immer mit Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen verkürzt. Von 12 bis 13 Uhr können sich auch wieder die Solarfreunde austauschen.

**Elektro-Roller gestohlen**

**Schwalbach (sz).** Unbekannte entwendeten am Donnerstagmittag vergangener Woche zwischen 15 und 16 Uhr einen E-Scooter. Der Geschädigte hatte seinen Roller auf dem Grundstück eines Wohnhauses in der Straße „Am Erlenborn“ abgestellt. Eine Stunde später musste er feststellen, dass Unbekannte den weißen E-Scooter des Herstellers „NIU“ entwendet hatten. An dem Fahrzeug war zum Zeitpunkt des Diebstahls das Versicherungskennzeichen „679/CBD“ angebracht. Die Polizeistation Eschborn bittet Zeugen sich unter der Telefonnummer 06196-96950 zu melden.

**Diskussion zur Wahl**

**Schwalbach (sz).** Der Kreisschülerrat lädt anlässlich der Bundestagswahl zu einer Podiumsdiskussion für Schülerinnen und Schüler mit Direktkandidatinnen und -kandidaten des Wahlkreises 180 ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 4. Februar, von 16 bis 18 Uhr in der Aula der Main-Taunus-Schule in Hofheim statt. Auf dem Podium diskutieren Anna Lührmann (B90/Die Grünen), Norbert Altenkamp (CDU), Bettina Stark-Watzinger (FDP), Dr. Josefine Koebe (SPD), Christian Douglas (AfD), Fiona Byrne (Volt) und Thomas Völker (Die Linke). Ziel der Veranstaltung ist es, Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, die Parteien und ihre Kandidierenden im direkten Austausch kennenzulernen und Fragen zur anstehenden Bundestagswahl zu stellen.

**Nachmittagsschoppen mit Nancy Faeser**

**Schwalbach (sz).** Nancy Faeser tritt erstmals als Kandidatin für den Bundestag an. Warum die Innenministerin ihre Heimat nun auch als Abgeordnete in Berlin vertreten möchte und viele andere Fragen rund um die aktuelle politische Situation und die Regierungsarbeit wird sie am Samstag, 8. Februar, beantworten. Von 15 bis 17 Uhr lädt dazu die SPD-Schwalbach in das Gasthaus „Zum Schwänen“ in der Altstadt zu warmen und kalten roten Getränken ein und freut sich auf eine lebhaft Diskussion. Es moderiert Dr. Claudia Ludwig. Aufgrund der Sicherheitsvorkehrungen und des begrenzten Platzes bittet die SPD um Voranmeldung bis spätestens Montag, 3. Februar. Den Link hierzu finden Interessierten auf der SPD-Internetseite unter <https://www.spd-main-taunus.de/termin/roter-nachmittagsschoppen-mit-nancy-faeser>. Einlass ist ab 14.30 Uhr.

**Kurs für junge Väter in Niederhochtadt**

**Eschborn (ew).** Einen Kurs für junge Väter von Babys im Alter von fünf bis neun Monaten bietet das Familienzentrum Niederhochtadt an. Der Kurs soll die Gelegenheit bieten, die ersten Monate mit dem Baby aktiv und bewusst zu erleben. Gemeinsam entdecken die Väter, wie sie die Beziehung zu ihrem Kind stärken können, und erfahren mehr über die Entwicklung in dieser besonderen Lebensphase. Austausch, Spaß und Unterstützung stehen im Mittelpunkt. Los geht es am Samstag, 8. Februar, um 10.30 Uhr. Die Teilnahme an dem Kurs mit sechs Terminen kostet 75 Euro.

**Großer Kostümverkauf des TCC Pinguine**

**Schwalbach (sz).** Auch in diesem Jahr veranstaltet der TCC Pinguine wieder einen Kostümverkauf. Dieser findet am Freitag, 31. Januar, von 18 bis 20 Uhr im Vereinsheim der Pinguine in der alten Schule statt. Jedes Teil kostet fünf Euro.



„Wo Liebe ist, gibt es keine Furcht.  
Wo Geduld ist, gibt es keinen Zorn.  
Wo Fröhlichkeit ist, gibt es keinen Geiz.“  
Franz von Assisi

**Hedwig Mück**

geb. Beier  
\* 17. Juli 1926 † 2. Januar 2025

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.  
Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit

Wolfgang und Bettina, Leonie und Jake mit Delilah und Pia  
Markus und Désirée mit Aurelia  
Armin und Cristina, Birgitta, Christian und Nanna  
Josef

Die Trauerfeier, mit anschließender Urnenbeisetzung, findet am Mittwoch, den 12.02.2025, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.



- Anzeige -

## Juristen-Tipp **Scheidungs-Ratgeber**

### Teil 2: Die wichtigsten Schritte bei Trennung und Scheidung (Teil 1) von Andrea Peyerl

1. Sie haben ein gemeinsames Konto mit dem Ehepartner und müssen fürchten, dass dieser das Konto „plündert“? Dann sollten Sie die Bank kontaktieren und die Kontoart ändern. Üblich ist das sogenannte „ODER-Konto“ mit der Einzelverfügungsberechtigung eines jeden Ehegatten. Da gemeinsame Konten nur gemeinsam aufgelöst werden können, bleibt zur Haftungsbegrenzung lediglich die Änderung des Kontos in ein sogenanntes „UND-Konto“. Dann können Verfügungen über das Konto nur von den Eheleuten gemeinsam vorgenommen werden. Dies ist kurzfristig die einzige Möglichkeit, um eine unliebsame und einseitige Inanspruchnahme zu verhindern.

2. Das Konto ist Ihnen, aber der Ehepartner hat eine Vollmacht? Auch wenn der Ehepartner „nur“ als Verfügungsberechtigter mit Vollmacht eingetragen ist, kann er über das

Guthaben unbegrenzt verfügen oder aber den Dispo in Anspruch nehmen. Wenn Sie dies verhindern wollen, muss die Vollmacht durch eine entsprechende Erklärung gegenüber der Bank entzogen werden.

3. Sie wollen verhindern, dass der Dispositionskredit auf Ihrem Konto einseitig in Anspruch genommen wird? Hier reicht ein einfaches Schreiben an die Bank, mit dem Sie um Löschung des Überziehungslimits bitten.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 13. Februar 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**

## PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0  
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de  
www.peyerl-ra.de



## lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN



### ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und  
moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310

WhatsApp 0171 3124950

kunsthandel-draheim@t-online.de

**Sammler kauft** Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design.** Tel. 069/788329

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Kunsthandel Greif kauft an:** Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, uvm. Zertifizierte Gutachter. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. kontakt@kunsthandelgreif.de Tel. 0611/44784500 oder 0176/74716246

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Alte Teppiche und Gemälde** vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

**Suche Rasentraktor**, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

**Frau Milli aus Rödelheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

**Herr Maikel kauft:** Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

**V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc.** von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Hochpreise.** Kaufe Pelze aller Art, Alt-/Goldschmuck, Markenuhren, Zahngold, Münzen, Bilder, Silberbesteck. Zahle absolute Hochpreise. Sofort Bargeld. Tel. 0157/84357216

**Achtung! Suche** Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

**Frau Daniel kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

**Herr Kunzmann kauft:** Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

**Frau Patrizia aus Kronberg kauft** Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

**Frau Danna sucht und kauft:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

**Suche** Schlafzimmer- und Wohnzimmermöbel. Tel. 0177/8595674 Herr Schmitt

**ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Spielsachen, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflösungen, zahle Höchstpreise; gerne auch defekte Sachen, alles anbieten, kostenl. Angebot. Beratung u. diskret. Barabwickl. Tel. 06181-14164**

**Ankauf von Designklassikern,** Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Immer informiert!



### AUTOMARKT

**VW T6 Transporter Kombi,** Baujahr 2019, Kilometerstand: 66.000, 140 PS, mit 9 Sitzen. Preis: 29.900,- €. Tel. 0174/3204279

**Golf GTI,** von privat, 245 PS, 1. Hand, scheckheftgepflegt, TÜV neu, Schaltgetriebe, EZ 11/2021, 73000 km, unfallfrei, uranograu, Schiebedach, 8-fach bereift, div. Extras, VB 26.000,- €. Tel. 0171/5272218

**Suche zu kaufen:** Wohnwagen, Camper und Gartengrundstück. Bitte alles anbieten. Tel. 0179/7724226

### PKW GESUCHE

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

### Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand

Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

### GARAGEN/ STELLPLÄTZE

**Tiefgaragenstellplatz,** Marc-Aurel-Ring, 60,- € monatlich. Tel. 0179/1387707

**Freistehende Einzelgarage** in Bad Homburg Nähe Schlosspark/Gartenfeld ab 1. Februar zu vermieten. Bei Interesse Tel. 0171/6328077 oder t.fuchs@intex-wohntextilien.de

**Tiefgaragenstellplatz** in Kronberg/Schönberg zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

### MOTORRAD/ ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de



### KENNENLERNEN

**Deutscher** (geb. 1943, 1,84 m, 68 kg) sucht deutsche Freundin (ü 70) mit Weltbild von früher für Erinnerungsaustausch, in und um Oberursel. Essen genießen in Gasthaus, Küche oder wenn das Wetter erlaubt, beim Picknick. Beantworte jede Email flott: efeu-liga@t-online.de

**60+ Singletreff** wieder am Montag den 10.02.25 um 19:00 Uhr in Bad Homburg. Anmeldung: Tel. 0151/22255286

### PARTNERVERMITTLUNG

**► Heidi, 67 J.,** schlank, ansehnlich, ohne übertriebene Ansprüche. Ich brauche keinen Chauffeur, denn Auto fahre ich leidenschaftlich gerne. Gehe gerne mal was essen, koche aber selbst auch sehr lecker. Suche auf diesem Weg üb. pv einen lieben Lebenspartner, der es auch ehrlich meint. Tel. 0176-34488463

**► Christel, 73 J.,** hübsche u. herzliche Witwe, erledige richtig gerne die Haus- u. Gartenarbeit. Das Leben hat mich gelehrt, dass plötzlich alles anders sein kann. Verbindet uns das gleiche Schicksal? Dann rufen Sie üb. pv an u. lassen Sie uns noch viele glückl. Jahre zusammen verbringen. Besuche Sie gerne mit meinem Auto. Tel. 0176-56841872

**Cornelia, 74 J.,** (beruflich habe ich fast 50 Jahre im Krankenhaus gearbeitet), bin sehr gutaussehend, lieb u. natürlich, mit viel Humor u. Menschlichkeit, ehrlich und hilfsbereit, ich mag die Natur und Garten, kann für Sie kochen, den Haushalt führen und Sie zärtlich verwöhnen. Würde Sie gerne mal mit meinem Auto besuchen, damit wir alles Weitere in Ruhe besprechen können pv Tel. 0160 - 7047289

**Hübsche Natalie 35** mit sportlicher Figur von Beruf Krankenschwester, stehe ganz alleine da, suche nach ehrlichem, treuen Mann für gemeinsame Zukunft bitte melde Dich **Tel./sms 01607998576 ii.Marc-Aurel.eu**

**Hübsche Witwe Hannelore, 67j.** ohne Anhang. Ich halte das Alleinsein fast nicht mehr aus! Sehne mich nach einem treuen, ehrl. Partner an meiner Seite, mit dem ich gemeinsam am Sonntag Kloß essen kann usw. **ii. Pv Anruf 0152127186363**

**Gutaussehende Ramona 50** suche einen lieben, einfachen Mann für eine glückliche gemeinsame Zukunft. Ich freue mich sehr, wenn du dich gleich meldest. **ii.Pv Tel/sms 01796823019**



### BETREUUNG/ PFLEGE

**Ich biete Unterstützung** im Leben, Haus und Garten im Hochtaunus-Gebiet. Sie haben vielleicht keine Lust oder Energie sich mit Handwerkern zu befassen, oder das Auto zum Service/TÜV zu bringen? Am Fernseher, Computer, Auto und Mobiltelefon gibt es täglich neue Fragen? Sie würden gerne öfter in Veranstaltungen oder Oper gehen, aber fahren ungern selbst bei Nacht mit Auto oder mit öff./RMV? Die Urlaubsplanung wird immer komplizierter und wer sieht nach dem Haus, wenn Ihre Kinder überall in der Welt unterwegs sind? Sie wollen etwas Schönes kaufen, aber wie kommt es nach Hause und an seinen Platz? Sie haben noch viel vor, könnten aber Unterstützung gebrauchen? Wenn Ihnen diese Themen bekannt vorkommen, rufen Sie mich an, damit wir uns kennen lernen können. Ich bin kein Pfleger, aber kenne mich sehr gut mit den Dingen aus, die Sie vielleicht später benötigen und kann Ihnen das Leben leichter und angenehmer machen. Ich lebe in Ihrer Nähe, bin Mitte 50, habe eine Ausbildung im Handwerk und Studium im technischen Bereich. Meine Familie lebt schon seit Generationen mit Haus- und Grundbesitz auf dem Land, ich kann Vieles und das was ich nicht selbst kann, organisiere ich für Sie. Ich helfe gerne und suche einen gutbezahlten Job für ca. einen Tag in der Woche. Wenn Sie mich kennenlernen möchten, komme ich gerne zu einem unverbindlichen Gespräch zu Ihnen und stelle mich vor. Tel. 069/17554385 oder per E-Mail: mvnews@gmx.net

### SENIOREN- BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 0170/2004929

**Seniorin, nicht bettlägerig,** nicht dement, sucht ab sofort Haushaltshilfe (Betreuerin). Essen wird geliefert. Mo, Di, Do und Sa von 11-14 Uhr. Auto wünschenswert. Kronberg. Voraussetzung: berufl. Erfahrung, Zuverlässigkeit, Deutschkenntnisse, beste Bezahlung. Weitere Info per Telefon. Tel. 0172/5459264



### IMMOBILIEN MARKT

### GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

**Wir suchen** das Unwahrscheinliche; in direkter Nachbarschaft HG-Gonzenheim, ein Gartengrundstück zum Gemüse-Obstanbau und natürlich, man wird nicht jünger, muss die Perspektive zur Gemütlichkeit mit an Bord sein. Zum Pachten, Pachtkauf oder Kaufen. Tel. 0170/2091933 Birgit T. eher abends erreichbar

### IMMOBILIEN- GESUCHE

**Wir suchen eine Wohnung** mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**Haus oder EG-Whg.** mit Garten zum Kauf gesucht in HG, OU, Kronberg, gerne älter. hauskaufatunus@proton.me

### IMMOBILIEN- ANGEBOTE

**Königstein:** 3-Zi-ETW, 74 m², Stellplatz, Gartenteil, siehe www.ohne-makler.net, Objekt OM-315467

**In FFM arbeiten, im Grünen leben.** 3-Zimmer ETW in Bad Homburg Ober-Erlenbach, 71 m² Wohnfläche mit Küche, Bad, Veranda und Garten ca. 40m². Kita fußläufig. 290.000,- € von privat: immo-badhomburg@wolke7.net

**3 Zim. Bad Homburg Zentrum,** 1. OG, Kü, Bad, Balkon, Privat Verkauf, 395.000,- € VB. Bitte kein Makler Anfrage. Tel. 0160/91057885 E-Mail: 3.zimmerhg@gmail.com

### GEWERBERÄUME

**Coach sucht Beratungsraum** in BH o. OU: zusammen1012@gmail.com

### MIETGESUCHE

**Suche ab 01.05.** langfr. schöne 3-4 Zi. Whg, EBK, Bkg, K o. Grg. in Alt-Schw., sehr gutes Einkommen vorw. Chiffre VT 02/05







## Öffentliche Ausschreibung VOB/A

### 1. Öffentliche Ausschreibung VOB/A

### 2. Ersatzneubau einer Tribünenanlage mit Schallschutzmaßnahmen und angrenzendem Funktionsgebäude sowie die Errichtung von Lagerflächen am Limesstadion in Schwalbach am Taunus – Zimmer- und Holzbauarbeiten

### 3. Auftraggeber:

Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus  
Marktplatz 1-2  
65824 Schwalbach am Taunus  
E-Mail: vergaben@proprojekt.de

### 4. Vergabenummer: 01/2025

### HAD-Referenz-Nr.: 28/6741

### 5. Ausführungsfristen:

- Leistungsbeginn: 03.04.2025  
- Leistungsende: 03.11.2025

### 6. Submissionstermin: 21.02.2025, 10:00 Uhr

### 7. Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

### 8. Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

### 9. Ort der Ausführung:

Limesstadion Wilhelm-Leuschner-Straße,  
65824 Schwalbach am Taunus  
NUTS-Code: DE7 HESSEN

### 10. Art und Umfang der Leistungen:

Der Magistrat der Stadt Schwalbach plant einen Ersatzneubau einer Tribünenanlage mit Schallschutzmaßnahmen und angrenzendem Funktionsgebäude sowie die Errichtung von Lagerflächen am Limes Stadion.

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die für das Bauvorhaben erforderlichen **Zimmer- und Holzbauarbeiten**.

**11. a)** Auf der Vergabeplattform der Hessischen Ausschreibungsdatenbank (HAD) ist das Herunterladen von Vergabeunterlagen kostenlos möglich.

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

[→ <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YL6545X/documents>  
(<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YL6545X/documents>)

### Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

### b) Download der Verdingungsunterlagen: ab 22.01.2025

### 12. a) Anschrift, an die die Angebote zu richten/übermitteln sind

elektronisch:  
[→ <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YL6545X>  
(<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YL6545X>)

### b) Angebote sind in Deutsch einzureichen.

### c) Aufteilung in Lose : nein

### d) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

### e) Mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen.

### f) Zuschlagskriterium: niedrigster Preis

### 13. Eröffnung der Angebote:

### 21. Februar 2025, 10:00 Uhr.

### 14. Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 22.03.2025.

Für die Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen ist das Regierungspräsidium Darmstadt, Luisenplatz 2, 64283 Darmstadt, zuständig.

### 15. Sonstige Angaben:

Unternehmen ohne Registrierung müssen sich eigenverantwortlich auf der angegebenen Internetseite zum aktuellen Stand des Vergabeverfahrens informieren (Holschuld). Tun sie das nicht regelmäßig, tragen sie das Risiko, eine Information zu verpassen und ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen zu erstellen und daraufhin auf Grund fehlerhafter Unterlagen vom Verfahren ausgeschlossen zu werden.

Seit dem 18. Oktober 2018 ist die elektronische Angebotsabgabe bei öffentlichen Auftraggebern verbindlich vorgeschrieben!

Bekanntmachungs-ID: CXP4YL6545X

Schwalbach am Taunus, den 23. Januar 2025  
**Der Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus**  
Thomas Milkowitsch, Erster Stadtrat

## Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

**1.** Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Schwalbach am Taunus wird in der Zeit **vom 03. Februar bis 07. Februar 2025** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, Bürgerbüro (barrierefrei), für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

**2.** Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 03. Februar bis zum 07. Februar 2025, **spätestens am 07. Februar 2025 bis 13.00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Schwalbach, im Rathaus, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, Bürgerbüro, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

**3.** Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02. Februar 2025 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

**4.** Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 180 - Main-Taunus durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

### 5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

**5.1** ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

**5.2** ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

**a)** wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,

**b)** wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

**c)** wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **21. Februar, 15.00 Uhr**, beim Bürgerbüro der Stadt Schwalbach am Taunus mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle einer nachweislich plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

**6.** Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte  
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,  
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,  
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und  
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfestellung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfestellung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Schwalbach am Taunus, den 23. Januar 2025

**Der Magistrat**  
Thomas Milkowitsch, Erster Stadtrat

## Die nächsten Sitzungen

Die nächsten Sitzungstermine sind (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen):

- **Donnerstag, 30. Januar, um 19.30 Uhr:** öffentliche Sitzung der **Stadtverordnetenversammlung** im großen Saal im Bürgerhaus
- **Donnerstag, 6. Februar, um 18.30 Uhr:** öffentliche Sitzung des **Haupt- und Finanzausschuss** im Raum 9+10 im Bürgerhaus
- **Donnerstag, 13. Februar, um 19.30 Uhr:** öffentliche Sitzung der **Stadtverordnetenversammlung** im großen Saal im Bürgerhaus

Die öffentlichen Bekanntmachungen mit den Tagesordnungen der Sitzungen finden Sie spätestens drei Tage vor den Terminen unter <https://www.schwalbach.de/bekanntmachungen.htm>. Oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code rechts.





# Neue App hat schon Leben gerettet



Automatisierte externe Defibrillatoren stehen an vielen Stellen im Main-Taunus-Kreis zur Verfügung. Foto: DRK

fizient es ist, qualifizierte ehrenamtliche Ersthelfer bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand direkt durch die Leistelle zu alarmieren und zum Einsatzort zu lenken. Diese Helfer, die sich freiwillig in der App registriert haben, können lebensrettende Maßnahmen übernehmen, bis der Rettungsdienst eintrifft. Dadurch können wertvolle Minuten gewonnen werden, die im Notfall entscheidend sind“, erklärt der Schwalbacher Daniel Elschenbroich, Projektleiter der Initiative „Region der Lebensretter“ im DRK-Kreisverband Main-Taunus.

Aktuell sind bereits 437 Helfer in der App registriert. Vorrangiges Ziel ist es, das Netz der Helfer weiter auszubauen. Um eine flächen-deckende und effiziente Versorgung im gesamten Main-Taunus-Kreis sicherzustellen, benötigt das DRK mindestens 900 Ersthelferinnen und -helfer. „Je mehr sich anmelden, desto schneller können wir im Notfall reagieren und desto größer ist die Chance, Leben zu retten“, sagt Petra Ahrens, die Pressesprecherin des DRK-Kreisverbands.

Die positive Resonanz und die ersten Erfolge der App zeigen ihrer Meinung nach, wie wichtig solche digitalen Hilfsmittel im Rettungswesen sind. Die „Region der Lebensretter“ sei ein weiterer Schritt in Richtung einer sicheren und gut vernetzten Zukunft für den Main-Taunus-Kreis.

Das DRK Main-Taunus versteht sich als Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation im Dienste aller Menschen im Kreis. Seine Aufgaben sind Betreuungsleistungen, soziale Projektarbeit, integrative Kinder- und Familienarbeit in neun Kindertagesstätten, Erste-Hilfe-Ausbildung, Altkleidersammlung, Kleiderläden und die Blutspende. Diese Leistungen stellt der Kreisverband mit 18 Ortsvereinen und Bereitschaften, 1.000 ehrenamtlichen Aktiven und zwei Tochtergesellschaften mit 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sicher.

**Hofheim (sz).** Seit einem Monat ist die Ersthelfer-App „Region der Lebensretter“ im Main-Taunus-Kreis im Einsatz. Sie dient dazu, im Notfall schnell freiwillige Ersthelfer zu mobilisieren, hat dabei nach Angaben des Deutschen Roten Kreuz (DRK) bereits beachtliche Ergebnisse erzielt: In den ersten vier Wochen gab es insgesamt 25 Alarmierungen, von denen 17 von den registrierten Ersthelfern angenommen wurden. Acht Mal wurde ein automatisierter externer Defibrillator (AED) an den Einsatzort gebracht. „Die ersten Wochen der App-Nutzung zeigen, wie ef-

**Zuverlässige Informationen sind unbedingt nötig für das Gelingen eines Unternehmens.**

Christoph Kolumbus

## Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

30.1. – 5.2.2025

**Better Man – Die Robbie Williams Story**  
Fr. – So. 20.15 Uhr; Mo. 17.30 Uhr  
Di. 20.15 Uhr (Original-Version)

**Emilia Pérez**  
13 Oscarnominierungen  
Do. 20.15 Uhr; Sa. 17.00 Uhr  
Di. 17.30 Uhr

**Die leisen und die großen Töne**  
Do. – So. 18.00 Uhr; Mo. 20.15 Uhr

**Die Heinzels 2**  
Sa. 15.00 Uhr; So. 16.15 Uhr

**Wunderschöner**  
ab 13.2. im Programm

**Live im Kino 19.2. – Philipp Weber – Power to the Popel – Demokratie für Quereinsteiger**

www.kronberger-lichtspiele.de  
Klimatisiert 06173/ 7 93 85

# STELLEN

**Lagermitarbeiter (m/w/d)**  
in Vollzeit gesucht.  
MO. – FR., 5.00 – 13.00 Uhr  
Wille Gastronomie Service GmbH  
Benzstraße 6, 65779 Kelkheim  
Tel: 0151 58007912  
info@wille-gastronomie.de

**Fahrer (m/w/d) auf Stundenbasis**  
Diehl + Nickel GmbH sucht zuverlässige Fahrer (m/w/d) für die Auslieferung von Büromöbeln, Bürobedarf und leichte Montagen.

**Ihr Profil**  
• Führerschein für Kleintransporter erforderlich  
• Flexibel und zuverlässig  
• Freude am Umgang mit Kunden  
**Das bieten wir**  
• Freie Zeiteinteilung nach Bedarf  
• Angenehmes Arbeitsumfeld  
• Faire Bezahlung  
Einsatzort: Frankfurter Str. 38, 65779 Kelkheim  
**Kontaktieren Sie uns unter f.diehl@dundn.de oder 0172-9805766!**  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.taunus-nachrichten.de

**Wir suchen eine erfahrene, zuverlässige, naturverbundene Hauswirtschaftlerin in Teil oder Vollzeit**  
für gehobenen Privathaushalt im Raum Frankfurt.  
Professionalität im Haushalt, Wäschepflege und Küche setzen wir voraus.  
Dienstwohnung vorhanden. Referenzen erwünscht.  
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.  
**Chiffre VT 07/05**

**Fairtrade-Artikel bestellen**  
Große Auswahl an Kaffee, Tee, Rohrzucker, Schokolade, Nüssen, Kunsthandwerk, Kerzen und vieles mehr. Rufen Sie mich einfach an! Ich zeige Ihnen gerne eine kleine Auswahl und liefere zu Ihnen nach Hause.  
**Connie Borsdorf, ☎ 06196 / 82044**

# Neue Kurse an der Musikschule

**Eschborn (ew).** Die Musikschule Taunus lädt Kinder ein, die Welt der Musik spielerisch zu entdecken. Im „Instrumentalen Orientierungskurs“ beziehungsweise in der „Klavierschnupperkiste“ sammeln sie ein halbes Jahr lang erste Erfahrungen mit Instrumenten und finden dabei nicht selten ihr Lieblingsinstrument.

In den instrumentalen Orientierungskursen für Sechs- bis Neunjährige können Kinder Klavier/Keyboard, Gitarre, Geige, Blockflöte und Schlagzeug ausprobieren. Neue Kurse starten im Februar. Freie Plätze gibt es dabei noch in Niederhöchststadt montags um 14.20 Uhr und um 15.10 Uhr sowie donnerstags um 13.50 Uhr und um 14.40 Uhr. In der Cretzschmarschule in Sulzbach ist eine Anmeldung nur noch für den Montagkurs um 17.30 Uhr möglich. Die monatliche Kosten betragen 58,70 Euro oder

ermäßigt 54,70 Euro für Kinder mit Wohnsitz in Eschborn.

Die Klavierschnupperkiste für Sechs- bis Achtjährige ist ein kreatives Programm, das speziell für Einsteiger konzipiert wurde: Ab März findet der Kurs immer mittwochs um 15.15 Uhr in Niederhöchststadt statt. Dabei lernen Kinder, erste Töne und Melodien zu spielen – ohne Vorkenntnisse oder eigenes Instrument. Die monatliche Kosten für diesen Kurs betragen 42,20 Euro beziehungsweise 39,40 Euro für Eschborner Kinder.

Die Kurse sollen nicht nur die musikalische Neugier fördern, sondern auch die sozialen und kognitiven Fähigkeiten. Unter Anleitung erfahrener Musikpädagogen sollen die Kinder die Freude am gemeinsamen Musizieren in kleinen Gruppen erleben. Weitere Informationen und Online-Anmeldungen gibt es unter musikschule-taunus.de im Internet.

# IMMOBILIENMARKT

**Hier könnte Ihre Anzeige stehen.**  
Anzeigen Hotline  
Tel. 06171/62880

**ETWs in Bad Homburg, Kirdorfer Str. 75**

**Open House am 1. und 2. Februar von 11-15 Uhr**  
Interessenten und Neugierige sind herzlich willkommen!

**DELTA** **Bezug ab Frühjahr 2025**  
Tel.: 06172-170 300

# Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

## Offene Wohnkonzepte gewinnen an Bedeutung

(DJD). Das Bad wird der spannendste Raum in der Architektur der nächsten 20 Jahre - davon ist der Produktdesigner Christoph Behling überzeugt. Neben Luxusuhren entwirft er für Geberit Sanitärprodukte für das Bad. Bei seinen Entwürfen steht die Langlebigkeit im Vordergrund. „Ein Bad hat man über Jahrzehnte - im Schnitt renovieren die Deutschen diesen Raum alle 24 Jahre“, erklärt er. Das Badezimmer sollte über diesen Zeitraum hinweg Freude machen und den Nutzern noch genauso gut gefallen wie am ersten Tag. Ähnlich wie die Küche zum Wohnraum, könnte sich künftig auch das Bad zum Schlafbereich hin öffnen. Auch im Bad können Innovationen Treiber des Wandels sein. Als Beispiel nennt Behling die AquaClean Dusch-WCs, die er für Geberit entworfen hat. Sie kön-

nen das Zusammenleben verändern. Der Gang auf die Toilette, bisher eher mit Scham verbunden und als unangenehm empfunden, wird durch die Reinigung mit einem sanften, warmen Wasserstrahl zu

einem angenehmen Erlebnis. Und Gerüche im Bad entfernt eine Geruchsabsaugung, die in das Dusch-WC oder unter der Betätigungplatte für die Spülung integriert ist. Behling erklärt: „Die kleinen Dinge

im Alltag, die uns nerven, die müssen wir beseitigen und durch positive Emotionen ersetzen“. Unter [www.geberit.de/inspirationen](http://www.geberit.de/inspirationen) gibt es dazu mehr Infos und Designinspirationen.



Moderne Wohnkonzepte heben die strikte Trennung von Bad und Schlafzimmer auf. Foto: DJD/Geberit

**Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege**  
Tel. 06171/69 41 543  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.  
**Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0**

**CRO - BAU**  
Elektroarbeiten · Trockenbau  
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren  
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung  
Fassadendämmung · Gartenarbeiten  
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen  
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313  
[www.cro-bau.de](http://www.cro-bau.de) · [info@cro-bau.de](mailto:info@cro-bau.de)

**Fenster für kleine Abenteurer**  
Verwandeln Sie Ihr Zuhause in eine Welt voller Entdeckungen!

**müller+co**  
Fenster und Türen  
Merzhausener Straße 4 - 6  
61389 Schmitt-Brombach  
Telefon 06084 42-0  
[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)



# Grippewelle macht HSG-Handballern schwer zu schaffen

**Schwalbach/Niederhöchstadt (sz).** Auch bei den Handballern der HSG Schwalbach/Niederhöchstadt hat die Grippewelle zugeschlagen und so musste die Herrenmannschaft am Wochenende neben den drei verletzten Stammspielern noch auf weitere sechs Spieler verzichten, die den normalen Kader bilden. Doch mit Ergänzungen aus der A Jugend, konnte Trainer Michael Ringmayer zumindest zahlenmäßig ein Team auf die Beine stellen, das sich der Herausforderung gegen den Tabellenvierten aus Seulberg stellen würde.

Der Beginn der Partie lief besser als erwartet. Die Abwehr der HSG arbeitete wie aus einem Guss. Der Angriff der Seulberger fand Anfang keine Mittel und so eroberten sich die Westerbacher Ball um Ball und konnten oft mit erfolgreichen Kontern abschließen. Nach fünf Minuten stand es 4:1 und Seulberg musste schon seine erste Auszeit nutzen, um vom Trainer neu eingestellt zu werden. Gerade in der ersten Halbzeit, zeigte sich die HSG von ihrer besten Seite und gestaltete das Spiel offen und hart umkämpft. Erst kurz vor dem Halbzeitpfeiff konnte Seulberg die erste Führung verzeichnen und mit 13:14 in die Pause gehen.

## C1-Jugend teilt die Punkte

Bis zur 42. Minute wechselte die Führung dann hin und her. Die HSG fand auch im Angriff weiterhin gute Lösungen und konnte weiterhin mithalten. 17:17 war der Stand zu diesem Zeitpunkt, als sich die kleine Auswechsellbank und die fehlenden Hilfen bemerkbar machten. Seulberg schaffte die Wende, als die HSG sich in Unterzahl befand und die Lücken gegen die starken Gastgeber nicht schließen konnte. 17:23 stand es innerhalb von sechs Minuten und der Bann war gebrochen. Zwar konnte die HSG einen Abstand von fünf Treffern bis zur 56 Minute halten, aber an eine Wende war an diesem Tag mit diesem ersatzgeschwächten Kader nicht zu denken. Am Schluss stand es 25:34, ein Ergebnis in Summe zu hoch, aber ein Lob von den mitgereisten Zuschauern und dem Gästetrainer war gewiss. Am nächsten Wochenende



Die mC2-Jugend der HSG Schwalbach/Niederhöchstadt feierte am Wochenende ihren ersten Sieg im neuen Jahr.  
Foto: HSG Schwalbach/Niederhöchstadt

ist spielfrei. Dann geht es am 8 Februar zu Hause in der Westerbachhalle gegen Petterweil weiter.

Im Auswärtsduell gegen den Tabellenzweiten HSG EppLa erkämpfte sich die mC1-Jugend der HSG Schwalbach/Niederhöchstadt einen wichtigen Punkt. Damit bleibt das Team an der Tabellenspitze der Bezirksoberliga.

Die Woche vor dem richtungsweisenden Spitzenspiel stand unter keinem guten Stern: Verletzungsbedingtes Saisonaus für den Kapitän, der Regisseur mit Grippe nicht spielfähig sowie ein Torwart, der verletzt passen musste. Am Ende konnten drei Spieler, die beim Hinspielsieg in der Startformation standen, nicht mitwirken. Keine guten Voraussetzungen also für die 13- bis 14-jährigen Spieler aus Schwalbach und Niederhöchstadt. Dennoch wollte man die Punkte und die Tabellenführung

nicht kampflos den Altersgenossen aus Eppstein und Langenhain überlassen. Konzentriert ging das Team in die Partie und konnte direkt mit zwei Toren in Front gehen. Doch das Heimteam hielt dagegen und erwies sich als der erwartet schwere Gegner. So blieb das Spiel fast über die gesamte erste Halbzeit eng und keine Mannschaft konnte sich absetzen. Erst 20 Sekunden vor dem Pausenpfeiff gelang es dem Heimteam erstmals, eine Zwei-Tore-Führung herauszuspielen.

In der Kabine musste das Trainerteam zunächst einmal die Nerven beruhigen. Die Mannschaft spielte zwar im ersten Durchgang durchaus gefällig, ließ aber zu viele klare Chancen aus. Mit kleineren taktischen Umstellungen wollte man es im zweiten Durchgang besser machen. Das misslang zunächst. Gleich mehrere Gegenstöße landeten am Ge-

bälk und in der Abwehr zeigte man sich insbesondere gegen den gegnerischen Kreisläufer nicht griffig genug. Dadurch wuchs der Rückstand in den ersten Minuten des zweiten Durchgangs auf vier Tore an.

Doch die C-Jugend zeigte eine tolle Mentalität und kämpfte sich zurück in die Partie. Nun zeigte die linke Angriffsseite auch endlich die Torgefahr, die sie im Hinspiel bereits ausgezeichnet hatte. In der 38. Minute hatte man den Rückstand egalisiert und konnte sich in der Folge sogar eine Zwei-Tore-Führung erarbeiten. Da man danach beste Chancen nicht nutzen konnte, ging es mit einem 30:30 in die sogenannte Knusperzeit, in der die Führung immer wieder wechselte.

35 Sekunden vor Schluss ergab sich noch einmal die Chance zum Siegtreffer für die C-Jugend. In einer Auszeit besprach man die Marschroute für den vermeintlich letzten Angriff der Partie. Doch der Plan misslang. Ein technischer Fehler brachte sogar noch einmal die Gastgeber in Ballbesitz, die daraus allerdings kein Kapital schlagen konnte. So blieb es letztlich bei einem Unentschieden auf fremden Platz, das angesichts der Personalsituation als Erfolg zu werten ist.

## Erster Sieg für die mC2

Es war ein interessantes und ausgeglichenes Spiel der mC2 gegen die TG Sachsenhausen. Zwar konnte sich das Team schnell mit 7:3 absetzen, aber weniger als drei Minuten später stand es 7:7. Bis zum 14:13 war es dann ein knappes, ausgeglichenes Spiel, ehe sich die mC2 mit drei Toren absetzen konnte und mit 17:13 in die Halbzeitpause ging.

Die 2. Halbzeit starteten die Gäste stark und kamen schnell zum 18:17 heran. Es blieb eine enge Partie, doch mit einem sehr starken Endsprint wurde aus einer knappen Drei-Tore-Führung neun Minuten vor Schluss dann doch noch ein klarer Sieg mit 34:26.

Besonders freut sich das Trainerteam darüber, dass jeder Spieler sich in die Torschützenliste eintragen konnte. Diese geschlossene Mannschaftsleistung zusammen mit zwei sich gut ergänzenden Torhütern waren der Grundstein für den Erfolg.

# BARES FÜR WA(H)RES

Bares für Schätze in der Antik Galerie Wagner  
– der Partner für Schmuck & Co.



**BARES FÜR WA(H)RES – AKTION  
VOM 30.01. BIS 10.02.2025**

Nutzen Sie diese einmalige Chance!  
Kostenlose Wertschätzung  
und Barankauf vor Ort.

**Sofort  
Bargeld**

**ANKAUF VON**

**Schmuck | Gold | Silber  
Marken-Uhren | Münzen & Barren  
Besteck & Zinn | Zahngold | Ledertaschen**

Schmuck-Reparaturen aller Art  
Goldschmiede-Arbeiten

**Kostenlose  
Bewertung  
vor Ort**



**WAGNER**  
ANTIKGALERIE

**Klosterstraße 1 • 61462 Königstein im Taunus**  
Parkmöglichkeiten vor Ort

**Tel. 06174 9610801 • Mobil 0176 60431216**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr



**WAGNER**  
ANTIKGALERIE